

Video Cassette Recorder

Bedienungsanleitung



SLV-SE830D/E Hi-Fi **SHOWVIEW®**
SLV-SE737E Hi-Fi **SHOWVIEW®**
SLV-SX737D Hi-Fi **SHOWVIEW®**
SLV-SE730D/E Hi-Fi **SHOWVIEW®**
SLV-SX730D/E Hi-Fi **SHOWVIEW®**
SLV-SE630D/E Hi-Fi
SLV-SE230D **SHOWVIEW®**

ACHTUNG

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, setzen Sie das Gerät weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus. Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie das Gehäuse nicht. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

Das Netzkabel darf nur von einem qualifizierten Kundendienst ausgetauscht werden.

Sicherheitsmaßnahmen

Sicherheit

- Dieses Gerät arbeitet mit 220 – 240 V Wechselstrom, 50 Hz. Achten Sie darauf, dass die Betriebsspannung des Geräts der lokalen Stromversorgung entspricht.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen, lösen Sie das Netzkabel. Lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder benutzen.
- Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.
- Wollen Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Ziehen Sie dabei immer am Stecker, niemals am Kabel.
- Um Feuer- oder Stromschlaggefahr zu vermeiden, stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände, wie z.B. Vasen, auf das Gerät.

Aufstellung

- Installieren Sie dieses Gerät nicht in einem beengten Raum, wie z.B. einem Bücherregal oder dergleichen.
- Achten Sie auf ausreichende Luftzufuhr, damit sich im Gerät kein Wärmestau bildet.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf Oberflächen wie Teppichen oder Decken oder in der Nähe von Materialien wie Gardinen und Wandbehängen auf, die die Lüftungsöffnungen blockieren könnten.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern oder Warmluftauslässen oder an Orten auf, an denen es direktem Sonnenlicht, außergewöhnlich viel Staub, mechanischen Vibrationen oder Stößen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht in geneigter Position auf. Es darf nur in waagerechter Position benutzt werden.
- Halten Sie das Gerät und die Videokassetten von Geräten fern, die starke Magnetfelder erzeugen, zum Beispiel Mikrowellenherden oder großen Lautsprechern.

- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.
- Wird das Gerät direkt von einem kalten in einen warmen Raum gebracht, kann sich im Inneren Feuchtigkeit niederschlagen. Es besteht dann die Gefahr, dass die Videoköpfe und das Band beschädigt werden. Wenn Sie das Gerät erstmalig in Betrieb nehmen oder wenn Sie es von einem kalten an einen warmen Ort bringen, warten Sie etwa drei Stunden lang ab, bevor Sie es in Betrieb nehmen.

Vorsicht

Fernsehsendungen, Filme, Videobänder und anderes Material können urheberrechtlich geschützt sein. Das unberechtigte Aufzeichnen solchen Materials verstößt unter Umständen gegen die Bestimmungen des Urheberrechts. Darüber hinaus bedarf die Verwendung dieses Recorders im Zusammenhang mit Kabelfernsehprogrammen unter Umständen der Genehmigung des Kabelfernsehers und/oder des Programmeigentümers.

Kompatible Farbsysteme

Dieser Videorecorder zeichnet Videosignale im PAL-Farbsystem (B/G) auf und kann im PAL-Farbsystem (B/G) aufgezeichnete Kassetten wiedergeben. Aufnahmen von Videoquellen in anderen Farbsystemen sind nicht unbedingt möglich.

SHOWVIEW ist ein eingetragenes Warenzeichen der Gemstar Development Corporation. Das SHOWVIEW-System wurde hergestellt unter der Lizenz der Gemstar Development Corporation.

Inhaltsverzeichnis

Vorbereitungen

- 4 Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente
- 11 Schritt 1 : Auspacken
- 12 Schritt 2 : Einstellen der Fernbedienung
- 17 Schritt 3 : Anschließen des Videorecorders
- 22 Schritt 4 : Einstellen des Videorecorders mit der automatischen Einstellfunktion
- 26 Einstellen der Uhr
- 28 Übertragen der Fernsehuner-Voreinstelldaten (nicht verfügbar bei SLV-SE630D/E und SE230D)
- 29 Auswählen einer Sprache
- 30 Voreinstellen der Kanäle
- 33 Verschieben und Deaktivieren von Programmpositionen
- 38 Einstellen des PAY-TV-/Canal Plus-Decoders

Grundfunktionen

- 41 Wiedergeben einer Kassette
- 44 Aufnehmen von Fernsehprogrammen
- 48 Aufnehmen von Fernsehprogrammen mit dem Dial-Timer (nur SLV-SE830D/E)
- 53 Aufnehmen von Fernsehprogrammen mit dem ShowView®-System (nicht verfügbar bei SLV-SE630D/E)
- 57 Aufnehmen von Fernsehprogrammen mit dem Timer

Weitere Funktionen

- 60 Wiedergeben/Suchen mit unterschiedlicher Geschwindigkeit
- 63 Einstellen der Aufnahmedauer
- 64 Überprüfen, Ändern und Löschen von Timer-Einstellungen
- 66 Aufnehmen von Stereo- und Zweikanaltonsendungen (nicht verfügbar bei SLV-SE230D)
- 69 Suchen mit der Indexfunktion (nicht verfügbar bei SLV-SE230D)
- 71 Einstellen der Bildqualität
- 72 Verringern des Stromverbrauchs des Videorecorders
- 73 Einstellen von Menüoptionen

Überspielen

- 76 Anschließen an einen Videorecorder oder an eine Stereoanlage
- 78 Grundlegende Überspielfunktionen
- 79 Nachvertonung (nur SLV-SE830D/E)

Weitere Informationen

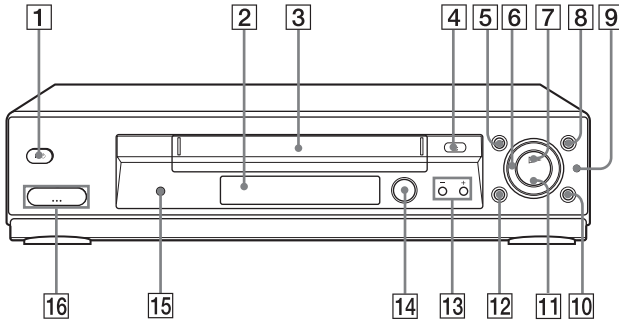
- 80 Fehlersuche
 - 84 Technische Daten
 - 86 Index
- Hintere Umschlagseite**
Kurzanleitung

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

Näheres finden Sie auf den in Klammern () angegebenen Seiten.

Vorderseite

Für SLV-SE830D/E



1 Schalter I/⏻ (Ein/Bereitschaft)

2 Fernbedienungssensor (12)

3 Kassettenfach

4 Taste ⏮ (Auswerfen) (41)

5 Taste ⏪ (Rückspulen) (41) (60)

6 Shuttle-Ring (60)

7 Taste ▷ (Wiedergabe)* (41) (60)

8 Taste ⏩ (Vorspulen) (41) (60)

9 Taste JOG (60)

10 Taste REC ● (Aufnahme) (45) (63) (78)

11 Taste ■ (Stopp)* (25) (41) (78) (79)

12 Taste || (Pause) (41) (52) (78) (79)

13 Tasten PROGRAM +/- (Programm +/-)* (49) (61) (71)

14 ⏻ DIAL TIMER (Timer-Programmierung über das Display) (48)

15 Taste AUDIO DUB (Nachvertonung) (79)

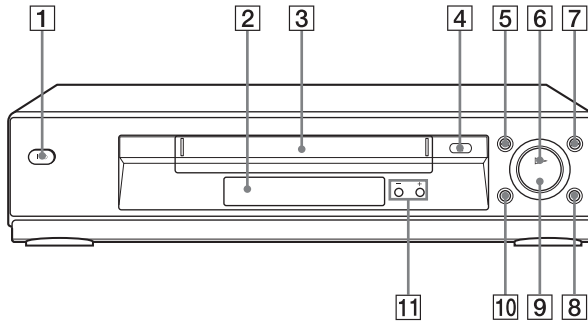
16 Buchsen ↶ LINE-2 L (Signaleingang-2 links) ↷ R (rechts) (abgedeckt)* (76) (77) (79)

So öffnen Sie die Buchsenabdeckung

1 Drücken Sie unten auf die Abdeckung.

2 Ziehen Sie die Abdeckung mit dem Finger am oberen Rand auf.

* Die Tasten ▷ (Wiedergabe), ■ (Stopp) und PROGRAM + sowie die Buchsenabdeckung haben einen fühlbaren Vorsprung.




1 Schalter I/O (Ein/Bereitschaft)


2 Fernbedienungssensor (12)


3 Kassettenfach


4 Taste  (Auswerfen) (41)


5 Taste  (Rückspulen) (41) (60)

6 Taste  (Wiedergabe)* (41) (60)



7 Taste  (Vorspulen) (41) (60)

8 Taste REC  (Aufnahme) (45) (63) (78)

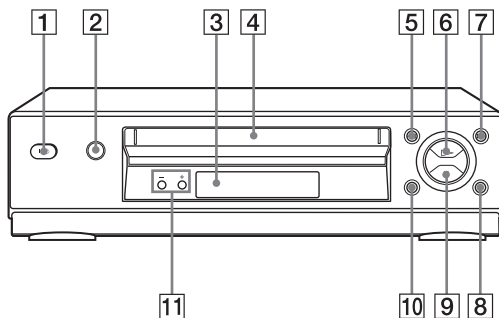
9 Taste  (Stopp)* (25) (41) (78) (79)

10 Taste  (Pause) (41) (78) (79)

11 Tasten PROGRAM +/- (Programm +/-)* (61) (71)

* Die Tasten  (Wiedergabe),  (Stopp) und PROGRAM + haben einen fühlbaren Vorsprung.

Für SLV-SE230D



1 Schalter I/⏻ (Ein/Bereitschaft)

2 Taste ≡ (Auswerfen) (41)

3 Fernbedienungssensor (12)

4 Kassettenfach

5 Taste ◀◀ (Rückspulen) (41) (60)

6 Taste ▷ (Wiedergabe)* (41) (60)

7 Taste ▶▶ (Vorspulen) (41) (60)

8 Taste REC ● (Aufnahme) (45) (63) (78)

9 Taste ■ (Stopp)* (25) (41) (78) (79)

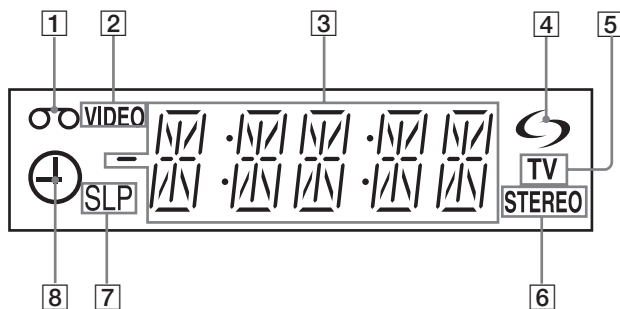
10 Taste ■■ (Pause) (41) (78) (79)

11 Tasten PROGRAM +/-
(Programm +/-)* (61) (71)

* Die Tasten ▷ (Wiedergabe), ■ (Stopp) und PROGRAM + haben einen fühlbaren Vorsprung.

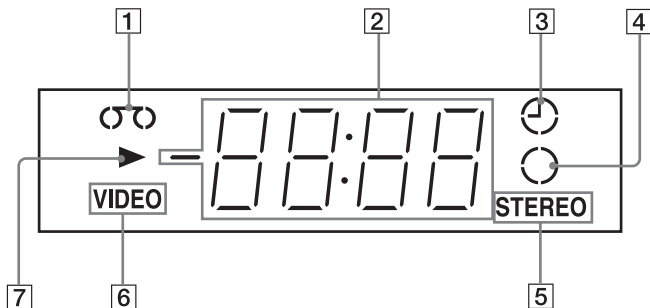
Display

Für SLV-SE830D/E, SE737E, SX737D, SE730D/E und SX730D/E



- | | |
|--|--|
| 1 Bandanzeige | 5 Anzeige TV (47) |
| 2 Anzeige VIDEO (18) (45) | 6 Anzeige STEREO (66) |
| 3 Anzeige für Zeitzähler/Uhr/
Signaleingang/Programmposition
(42) (44) (78) | 7 Bandgeschwindigkeitsanzeigen (44) |
| 4 Anzeige ↻ (Smartlink) (19) | 8 Timer/Aufnahme-Anzeige (45) (50)
(55) (58) |

Für SLV-SE630D/E und SE230D



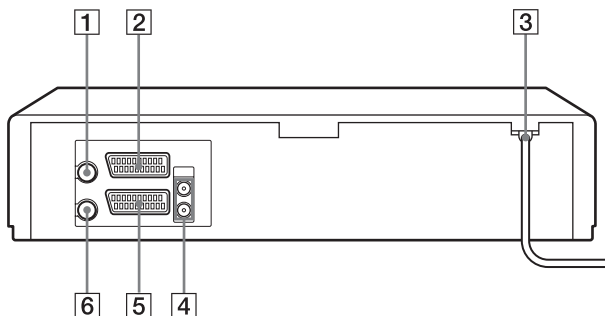
- | | |
|--|----------------------------------|
| 1 Bandanzeige | 4 Aufnahme-Anzeige (45) |
| 2 Anzeige für Zeitzähler/Uhr/
Signaleingang/Programmposition
(42) (44) (78) | 5 Anzeige STEREO* (66) |
| 3 Timer-Anzeige (50) (55) (58) | 6 Anzeige VIDEO (18) (45) |
| | 7 Wiedergabe-Anzeige |

* nicht verfügbar bei SLV-SE230D

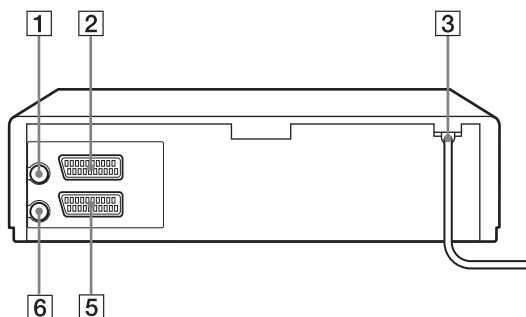
Fortsetzung

Rückseite

Für SLV-SE830D/E, SE737E, SX737D, SE730D/E, SX730D/E und SE630D/E



Für SLV-SE230D



1 Buchse Υ (Antenneneingang) (17) (18)

2 Buchse LINE-3 (DEC/EXT) (Signaleingang 3 (Decoder))*¹
Buchse LINE-2 (DEC/EXT) (Signaleingang 2 (Decoder))*² (20) (38) (77)

3 Netzkabel (17) (18)

4 Buchsen AUDIO (OUT/SORTIE) R/D (Audioausgang rechts) L/G (links)*³ (20)

5 Buchse LINE-1 (Signaleingang 1) (EURO AV) (18) (38) (76)

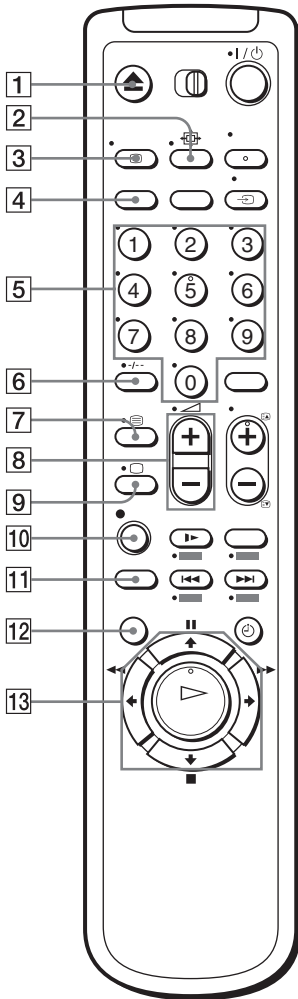
6 Buchse TV (Ausgang an Fernsehgerät) (17) (18)

*¹ SLV-SE830D/E

*² SLV-SE737E, SX737D, SE730D/E, SX730D/E, SE630D/E und SE230D

*³ nicht verfügbar bei SLV-SE630D/E

Fernbedienung

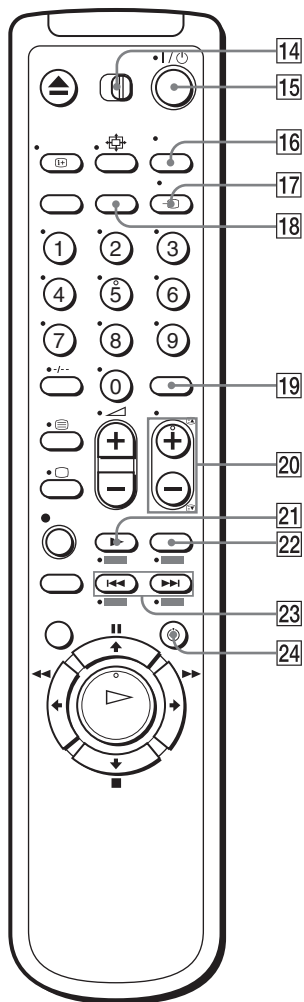


- 1** Taste (Auswerfen) (41)
- 2** Taste (Breitbild) (für Fernsehgerät) (14) (15)
- 3** Taste DISPLAY (Bildschirmanzeige) (14) (42) (45)
- 4** Taste COUNTER (Zähler)/REMAIN (Rest) (45)
- 5** Programmnummerntasten*¹ (13) (46)
- 6** Taste (Zehnertaste) (13) (46)
- 7** Taste (Teletext) (für Fernsehgerät)*² (14)
- 8** Tasten (Lautstärke) +/- (für Fernsehgerät) (13)
- 9** Taste TV Ein/TV-Moduswahl (für Fernsehgerät)*² (14)
- 10** Taste REC (Aufnahme) (45) (63)
- 11** Taste SP (Standardwiedergabe)/LP (Langzeitwiedergabe)*³ (44)
- 12** Taste MENU (26) (64)
- 13** Taste (Pause)/ (26) (41)
 Taste (Stopp)/ (26) (41)
 Taste (Rückspulen)/ (26) (41) (60)
 Taste (Vorspulen)/ (26) (41) (60)
 Taste (Wiedergabe)/OK*¹ (26) (41) (60)

*¹ Die Tasten (Wiedergabe), AUDIO MONITOR, Ziffer 5 und PROG + haben einen fühlbaren Vorsprung.

*² nur SLV-SE830D/E, SE737E und SX737D

*³ nicht verfügbar bei SLV-SE230D



- 14** Schalter für Fernbedienungsmodus
[TV] / [VIDEO] (Fernsehgerät/Video)
(12)
- 15** Schalter I/O (Ein/Bereitschaft) (13)
(15) (55)
- 16** Taste AUDIO MONITOR
(Tonauswahl)*¹*³ (14) (67)
- 17** Taste TV/VIDEO (Fernsehgerät/
Video) (13) (18) (45)
- 18** Taste CLEAR (Löschen) (42) (54)
(64)
- 19** Taste INPUT SELECT
(Eingangswahl) (44) (58) (78)
- 20** Tasten PROG (Programm) +/–*¹ (13)
(44)
- Tasten für Zugriff auf
Videotextseiten (▲) / (▼) (für
Fernsehgerät)*² (14)
- 21** Taste ► SLOW (Zeitlupe)*⁴ (60)
- 22** Taste ×2 (doppelte
Geschwindigkeit)*⁴ (60)
- 23** Tasten ◀◀/▶▶ (Indextaste)*³*⁴
(69)
- 24** Taste ⌚ TIMER (53) (57)

*¹ Die Tasten ▷ (Wiedergabe), AUDIO MONITOR, Ziffer 5 und PROG + haben einen fühlbaren Vorsprung.

*² nur SLV-SE830D/E, SE737E und SX737D

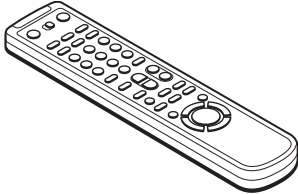
*³ nicht verfügbar bei SLV-SE230D

*⁴ Tasten FASTTEXT (für Fernsehgerät) (nur SLV-SE830D/E, SE737E und SX737D)

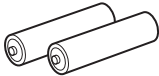
Schritt 1 : Auspacken

Überprüfen Sie bitte, ob die folgenden Teile im Lieferumfang des Videorecorders enthalten sind:

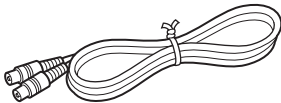
- Fernbedienung



- R6-Batterien (Größe AA)



- Antennenkabel



Welches Modell haben Sie erworben?

Die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung beziehen sich auf 11 Modelle: SLV-SE830D, SE830E, SE737E, SX737D, SE730D, SE730E, SX730D, SX730E, SE630D, SE630E und SE230D. Überprüfen Sie die Modellbezeichnung auf der Rückseite Ihres Videorecorders.

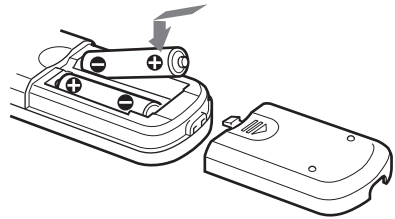
Für die Abbildungen wurde das Modell SLV-SE830D/E verwendet. Auf Unterschiede in der Bedienung der Modelle wird im Text deutlich hingewiesen, z. B. „nur SLV-SE830D/E“.

Schritt 2 : Einstellen der Fernbedienung


Einlegen der Batterien

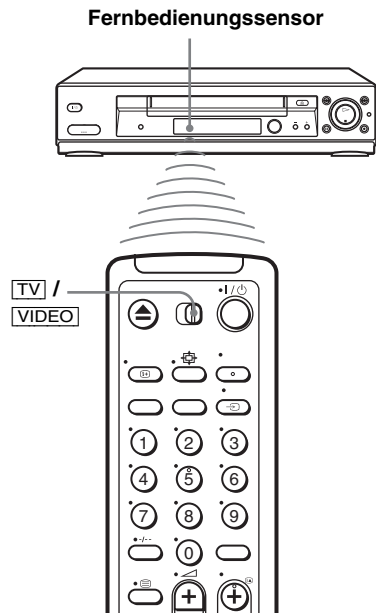
Legen Sie zwei R6-Batterien (Größe AA) in das Batteriefach der Fernbedienung ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität: Plus- und Minuspol der Batterien müssen den Markierungen + und – im Batteriefach entsprechen.




Setzen Sie die Batterien mit dem Minuspol (–) zuerst ein, und drücken Sie sie dann nach unten, bis der Pluspol (+) mit einem Klicken einrastet.

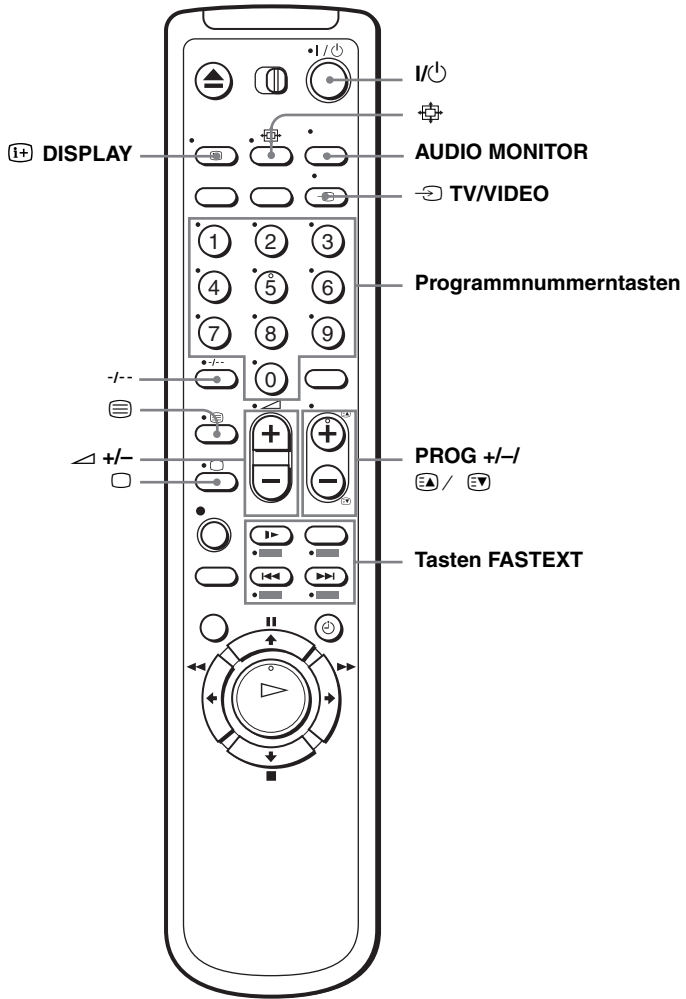


Gebrauch der Fernbedienung

Mit der Fernbedienung können Sie diesen Videorecorder und ein Fernsehgerät von Sony bedienen. Zur Bedienung des Sony-Fernsehgeräts verwenden Sie die mit einem Punkt (•) markierten Tasten an der Fernbedienung. Ein Fernsehgerät lässt sich allerdings nur dann mit dieser Fernbedienung steuern, wenn sich neben dem Fernbedienungssensor am Fernsehgerät das Symbol  befindet.








Zum Bedienen	Stellen Sie  auf
des Videorecorders	 und richten die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Videorecorders
eines Sony-Fernsehgeräts	 und richten die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Fernsehgeräts



Tasten zum Bedienen des Fernsehgeräts

Funktion	Taste(n)
Schalten des Fernsehgeräts in den Bereitschaftsmodus	I/Power
Auswählen der Eingangsquelle: Antenneneingang oder Signaleingang	TV/VIDEO
Auswählen der Programmposition des Fernsehgeräts	Programmnummerntasten, -/-, PROG +/-
Einstellen der Lautstärke am Fernsehgerät	Lautstärke +/-

Fortsetzung

Funktion	Taste(n)
Umschalten auf Fernsehempfang (Videotext aus)* ¹	 (TV)
Umschalten auf Videotext* ¹	 (Teletext)
Auswählen des Tons* ²	AUDIO MONITOR
Verwenden von FASTEXT* ¹	Tasten FASTEXT
Aufrufen der Bildschirmanzeigen	 DISPLAY
Wechseln der Videotextseite* ¹	
Umschalten in den/aus dem Breitbildmodus bei einem Breitbildfernsehgerät von Sony. (Bei einem Breitbildfernsehgerät eines anderen Herstellers schlagen Sie bitte unter „Steuern anderer Fernsehgeräte mit der Fernbedienung (nur SLV-SE830D/E, SE737E und SX737D)“ weiter unten nach.)	 (Breitbild)

Hinweise

- Bei normalem Gebrauch halten die Batterien etwa drei bis sechs Monate.
- Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen wollen, nehmen Sie die Batterien heraus, um mögliche Schäden durch ein Auslaufen der Batterien zu vermeiden.
- Verwenden Sie eine neue Batterie nicht zusammen mit einer alten.
- Verwenden Sie keine unterschiedlichen Arten von Batterien zusammen.
- Einige Tasten funktionieren möglicherweise bei bestimmten Fernsehgeräten von Sony nicht.

*¹ nur SLV-SE830D/E, SE737E und SX737D

*² nicht verfügbar bei SLV-SE230D

Steuern anderer Fernsehgeräte mit der Fernbedienung (nur SLV-SE830D/E, SE737E und SX737D)

Die Fernbedienung ist so vorprogrammiert, dass Sie damit auch Fernsehgeräte anderer Hersteller als Sony steuern können. Wenn Ihr Fernsehgerät in der folgenden Tabelle aufgelistet ist, stellen Sie den entsprechenden Herstellercode ein.

- 1 Stellen Sie / oben an der Fernbedienung auf .
- 2 Halten Sie gedrückt, und geben Sie mit den Programmnummerntasten die Codenummer(n) für Ihr Fernsehgerät ein. Lassen Sie dann los.

Nun können Sie mit den folgenden Tasten Ihr Fernsehgerät steuern:

, , Programmnummerntasten, (Zehntertaste), PROG +/-, +/-, (TV), (Teletext), Tasten FASTEXT, * (Breitbild)*, MENU*, *, und OK*.

* Diese Tasten funktionieren möglicherweise nicht bei allen Fernsehgeräten.

Codenummern der steuerbaren Fernsehgeräte

Sind mehrere Codenummern aufgelistet, probieren Sie sie nacheinander aus, bis Sie diejenige gefunden haben, die bei Ihrem Fernsehgerät funktioniert.

Angaben zum Umschalten auf den Breitbildmodus finden Sie in den Fußnoten zu den jeweiligen Codenummern unter dieser Tabelle.

Hersteller	Codenummer
Sony	01* ¹ , 02
Akai	68
Ferguson	52
Grundig	10* ¹ , 11* ¹
Hitachi	24
JVC	33
Loewe	45
Mivar	09, 70
NEC	66
Nokia	15, 16, 69* ³

Hersteller	Codenummer
Panasonic	17* ¹ , 49
Philips	06* ¹ , 07* ¹ , 08* ¹
Saba	12, 13
Samsung	22, 23
Sanyo	25
Sharp	29
Telefunken	36
Thomson	43* ²
Toshiba	38

*¹ Drücken Sie (Breitbild), um den Breitbildmodus ein- bzw. auszuschalten.

*² Drücken Sie (Breitbild) und dann +/-, um den gewünschten Breitbildmodus zu wählen.

*³ Drücken Sie (Breitbild). Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm. Wählen Sie dann mit den gewünschten Breitbildmodus, und drücken Sie OK.

Fortsetzung

Tipp

- Wenn Sie die Codennummer Ihres Fernsehgeräts bei eingeschaltetem Fernsehgerät korrekt einstellen, schaltet sich das Fernsehgerät automatisch aus.

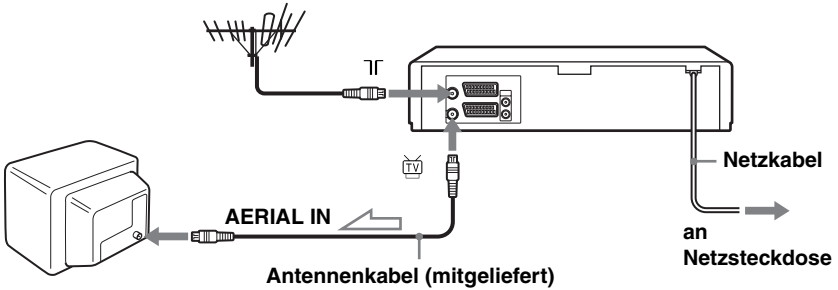
Hinweise

- Wenn Sie eine neue Codennummer eingeben, wird die zuvor eingegebene Codennummer gelöscht.
- Wenn sich das Steuersystem Ihres Fernsehgeräts vom Steuersystem dieses Videorecorders unterscheidet, können Sie Ihr Fernsehgerät nicht mit dieser Fernbedienung steuern.
- Wenn Sie die Batterien in der Fernbedienung austauschen, kann sich die Codennummer ändern. Stellen Sie daher die richtige Codennummer nach dem Austauschen der Batterien jedesmal erneut ein.

Schritt 3 : Anschließen des Videorecorders

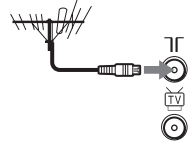
Wenn Ihr Fernsehgerät über einen Scart-Anschluss (EURO-AV) verfügt, siehe Seite 18.

Wenn Ihr Fernsehgerät nicht über einen Scart-Anschluss (EURO-AV) verfügt

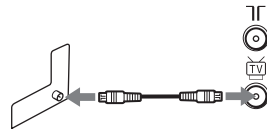


: Signalfloss

- 1 Trennen Sie das Antennenkabel vom Fernsehgerät, und verbinden Sie es mit der Buchse Υ an der Rückseite des Videorecorders.



- 2 Verbinden Sie die Buchse am Videorecorder und den Antenneneingang Ihres Fernsehgeräts mit dem mitgelieferten Antennenkabel.



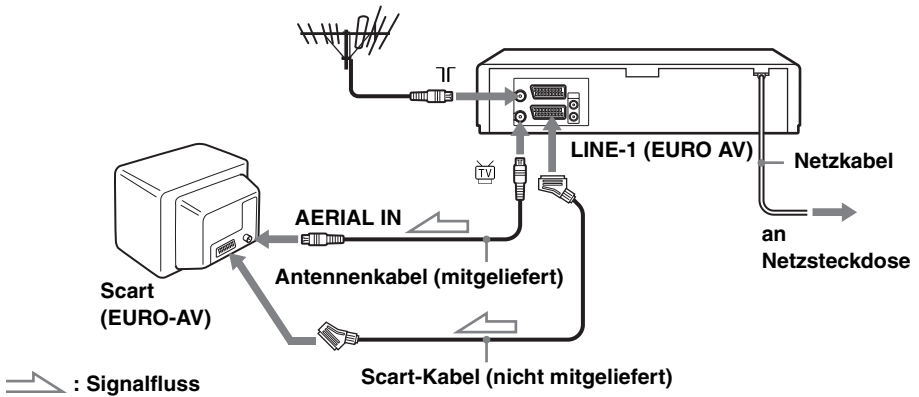
- 3 Schließen Sie das Netzkabel an die Netzsteckdose an.

Hinweis

- Wenn Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät nur über ein Antennenkabel verbinden, müssen Sie das Fernsehgerät auf den Videorecorder einstellen (siehe Seite 22).

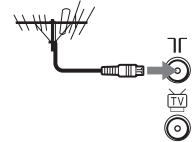
Fortsetzung

Wenn Ihr Fernsehgerät über einen Scart-Anschluss (EURO-AV) verfügt



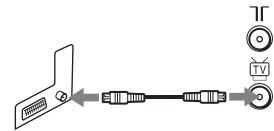
1

Trennen Sie das Antennenkabel vom Fernsehgerät, und verbinden Sie es mit der Buchse Γ an der Rückseite des Videorecorders.



2

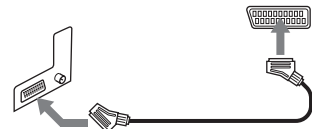
Verbinden Sie die Buchse TV am Videorecorder und den Antenneneingang Ihres Fernsehgeräts mit dem mitgelieferten Antennenkabel.



3

Verbinden Sie LINE-1 (EURO AV) am Videorecorder und den Scart-Anschluss (EURO-AV) am Fernsehgerät über ein gesondert erhältliches Scart-Kabel.

Bei dieser Verbindung erhalten Sie eine bessere Bild- und Tonqualität. Wenn Sie das Bild vom Videorecorder sehen wollen, drücken Sie TV/VIDEO , so dass die Anzeige VIDEO im Display erscheint.




4


Schließen Sie das Netzkabel an die Netzsteckdose an.

Informationen zu den SMARTLINK-Funktionen (nicht verfügbar bei SLV-SE630D/E und SE230D)

Wenn das angeschlossene Fernsehgerät für SMARTLINK, MEGALOGIC*¹, EASYLINK*², Q-Link*³, EURO VIEW LINK*⁴ oder T-V LINK*⁵



tauglich ist, wird am Videorecorder automatisch die Funktion SMARTLINK ausgeführt, nachdem Sie die Schritte auf der vorherigen Seite ausgeführt haben (die Anzeige  erscheint im Display des Videorecorders, wenn Sie das Fernsehgerät einschalten). Folgende SMARTLINK-Funktionen stehen zur Verfügung.

- **Fernsehdirektaufnahme**
Mit dieser Funktion können Sie problemlos das auf dem Fernsehschirm angezeigte Bild aufnehmen, wenn der Videorecorder eingeschaltet ist. Einzelheiten dazu finden Sie unter „Aufnahmen des Programms auf dem Fernsehschirm (Fernsehdirektaufnahme) (nicht verfügbar bei SLV-SE630D/E und SE230D)“ auf Seite 47.
- **Sofortwiedergabe**
Mit der Sofortwiedergabefunktion können Sie die Wiedergabe automatisch starten, ohne das Fernsehgerät einzuschalten. Einzelheiten dazu finden Sie unter „Automatisches Starten der Wiedergabe mit einem Tastendruck (Sofortwiedergabe) (nicht verfügbar bei SLV-SE630D/E und SE230D)“ auf Seite 42.
- **Direktmenü**
Wenn der Videorecorder eingeschaltet ist, können Sie automatisch das Fernsehgerät einschalten, das Fernsehgerät auf den Videokanal einstellen und die Bildschirmanzeige des Videorecorders aufrufen, indem Sie MENU an der Fernbedienung drücken.
- **Sofort-Timer**
Wenn der Videorecorder eingeschaltet ist, können Sie automatisch das Fernsehgerät einschalten, das Fernsehgerät auf den Videokanal einstellen und das Timer-Aufnahmemenü (TIMER-AUFNAHMEN oder SHOWVIEW) aufrufen, indem Sie  TIMER an der Fernbedienung drücken.
Sie können über TIMER-TYP im Menü ZUSATZFUNKTIONEN einstellen, welches Timer-Aufnahmemenü angezeigt wird (siehe Seite 75).
- **NexTView Download**
Mit der Funktion NexTView Download können Sie die Aufnahme mit dem Timer Ihres Fernsehgeräts einfach einstellen. Bitte lesen Sie hierfür die Informationen in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgeräts nach.

*1 „MEGALOGIC“ ist ein eingetragenes Warenzeichen der Grundig Corporation.

*2 „EASYLINK“ ist ein Warenzeichen der Philips Corporation.

*3 „Q-Link“ ist ein Warenzeichen der Panasonic Corporation.

*4 „EURO VIEW LINK“ ist ein Warenzeichen der Toshiba Corporation.

*5 „T-V LINK“ ist ein Warenzeichen der JVC Corporation.

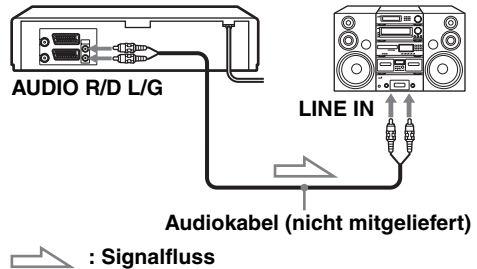
Hinweis

- Nicht bei allen Fernsehgeräten stehen die oben genannten Funktionen zur Verfügung.

Zusätzliche Anschlussmöglichkeiten

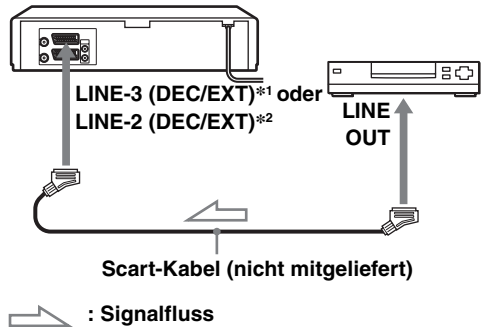
An eine Stereoanlage (nicht verfügbar bei SLV- SE630D/E und SE230D)

Sie können eine höhere Tonqualität erzielen, indem Sie, wie rechts abgebildet, eine Stereoanlage an die Buchsen AUDIO R/D L/G anschließen.



Zur Verwendung der Durchschleiffunktion bei Anschluss eines Satelliten- oder Digitaltuners

Mit der Durchschleiffunktion können Sie auch bei ausgeschaltetem Videorecorder Programme von einem an diesen Videorecorder angeschlossenen Satelliten- oder Digitaltuner auf dem Fernsehschirm sehen. Wenn Sie den Satelliten- oder Digitaltuner einschalten, leitet dieser Videorecorder das Signal vom Satelliten- oder Digitaltuner automatisch an das Fernsehgerät weiter, ohne sich selbst einzuschalten.



- 1** Schließen Sie den Satelliten- oder Digitaltuner an die Buchse LINE-3 (DEC/EXT)*1 oder LINE-2 (DEC/EXT)*2 an, wie oben gezeigt.
- 2** Schalten Sie den Videorecorder aus.
Zum Wiedergeben eines Programms schalten Sie den Satelliten- oder Digitaltuner und das Fernsehgerät ein.

Hinweise

- Die Durchschleiffunktion funktioniert nicht richtig, wenn STROMSPARMODUS im Menü EINSTELLUNGEN auf ECO2 gesetzt wird. Setzen Sie STROMSPARMODUS auf AUS oder ECO1, um korrekten Betrieb zu gewährleisten (siehe Seite 72).
- Sie können keine Programme auf dem Fernsehgerät anschauen, wenn gerade eine Aufnahme läuft, es sei denn, Sie nehmen ein Programm von einem Satelliten- oder Digitaltuner auf.
- Diese Funktion ist bei einigen Satelliten- oder Digitaltunern eventuell unwirksam.
- Wenn der Videorecorder ausgeschaltet ist, stellen Sie das Fernsehgerät auf den Videokanal ein.

*1 SLV-SE830D/E

*2 SLV-SE737E, SX737D, SE730D/E, SX730D/E, SE630D/E und SE230D

Schritt 4 : Einstellen des Videorecorders mit der automatischen Einstellfunktion

Bevor Sie den Videorecorder zum ersten Mal benutzen, stellen Sie ihn mit der automatischen Einstellfunktion ein. Mit dieser Funktion können Sie die Sprache für die Bildschirmanzeigen auswählen und die Fernsehkanäle, die Leitzahlen für das ShowView-System* und die Uhr des Videorecorders* automatisch einstellen.

1

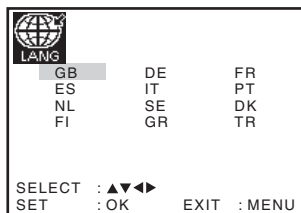
Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie es auf den Videokanal ein.

Wenn Ihr Fernsehgerät nicht über einen Scart-Anschluss (EURO-AV) verfügt, stellen Sie am Fernsehgerät Kanal 32 ein (den anfänglichen HF-Kanal für diesen Videorecorder). Anweisungen zur Sendereinstellung finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes. Ist das Bild nicht scharf, lesen Sie bitte den Abschnitt „So wechseln Sie den HF-Kanal“ auf Seite 24.

2

Schließen Sie das Netzkabel an die Netzsteckdose an.

Der Videorecorder schaltet sich automatisch ein, und die Abkürzungen für die Sprachen erscheinen auf dem Fernsehschirm.



Die Abkürzungen für die Sprachen sind wie folgt:

Abkürzung	Sprache
GB	Englisch
ES	Spanisch
NL	Niederländisch
FI	Finnisch
DE	Deutsch
IT	Italienisch

Abkürzung	Sprache
SE	Schwedisch
GR	Griechisch
FR	Französisch
PT	Portugiesisch
DK	Dänisch
TR	Türkisch

3



Wählen Sie durch Drücken von **↑/↓/←/→** die Abkürzung der Sprache in der Tabelle in Schritt 2 aus, und drücken Sie dann OK. Die Meldung für die automatische Einstellfunktion erscheint.

4



Drücken Sie OK. Das Menü **LÄNDERWAHL*** erscheint.

LÄNDERWAHL		
A	I	TR
B	N	GR
DK	P	HU
FIN	E	PL
D	S	CZ
NL	CH	ANDERE

AUSWÄHLEN : ▲▼◀▶
WÄHLEN : OK BEENDEN : MENU

Die Länderabkürzungen sind wie folgt:

Abkürzung	Land
A	Österreich
B	Belgien
DK	Dänemark
FIN	Finnland
D	Deutschland
NL	Niederlande
I	Italien
N	Norwegen
P	Portugal

Abkürzung	Land
E	Spanien
S	Schweden
CH	Schweiz
TR	Türkei
GR	Griechenland
HU	Ungarn
PL	Polen
CZ	Tschechien

5

Für SLV-SE830D/E, SE737E, SX737D, SE730D/E, SX730D/E und SE230D

Wählen Sie durch Drücken von **↑/↓/←/→** die Abkürzung Ihres Landes in der Tabelle in Schritt 4 aus, und drücken Sie dann OK. Wenn Ihr Land nicht angezeigt wird, wählen Sie ANDERE.



Der Videorecorder beginnt, nach allen empfangbaren Kanälen zu suchen, und speichert sie (in der vor Ort üblichen Reihenfolge).

Wenn Sie die Reihenfolge der Kanäle ändern oder unerwünschte Programmpositionen deaktivieren wollen, schlagen Sie bitte unter „Verschieben und Deaktivieren von Programmpositionen“ auf Seite 33 nach.

Sobald die Suche bzw. Übertragung beendet ist, erscheint bei Kanälen, die ein Zeitsignal ausstrahlen, die aktuelle Uhrzeit. Wenn die Uhrzeit nicht erscheint, müssen Sie die Uhr manuell einstellen. Siehe „Einstellen der Uhr“ auf Seite 26.

Für SLV-SE630D/E

Das Uhreinstellmenü erscheint. Siehe „Einstellen der Uhr“ auf Seite 26.

So beenden Sie die automatische Einstellfunktion

Drücken Sie MENU.

So wechseln Sie den HF-Kanal

Wenn das Bild auf dem Fernsehschirm nicht scharf ist, wechseln Sie am Videorecorder und am Fernsehgerät den HF-Kanal. Wählen Sie SETUP aus dem Menü, heben Sie dann mit **↑/↓** HF-AUSGANG hervor, und drücken Sie **→**. Wählen Sie den HF-Kanal mit den Tasten **↑/↓** aus. Stellen Sie dann das Fernsehgerät auf den neuen HF-Kanal ein, bis das Bild scharf ist.

Tipp

- Wenn Sie für die Bildschirmanzeigen eine andere Sprache auswählen wollen als die, die von der automatischen Einstellfunktion voreingestellt wurde, siehe Seite 29.

Hinweise

- Wenn Sie die automatische Einstellfunktion ausführen, werden immer einige Einstellungen (ShowView*, Timer usw.) zurückgesetzt. In diesem Fall müssen Sie sie erneut einstellen.
- Die automatische Voreinstellung erfolgt nur dann, wenn Sie das Netzkabel zum ersten Mal nach dem Kauf des Videorecorders einstecken.
- Wenn Sie die automatische Einstellfunktion bereits verwendet haben und das Netzkabel anschließen, erscheinen die Abkürzungen für die Sprachen nicht mehr automatisch. Wenn Sie die automatische Einstellfunktion erneut ausführen wollen, drücken Sie MENU, heben mit **↑/↓/←/→** SETUP hervor und drücken OK. Heben Sie mit **↑/↓** AUTO-SENDERPROG. hervor, und gehen Sie nochmals wie ab Schritt 4 erläutert vor.
- Sie können die automatische Voreinstellung durchführen, indem Sie **■** (Stopp) am Videorecorder mindestens 5 Sekunden lang gedrückt halten, ohne dass eine Kassette eingelegt ist.

* nicht verfügbar bei SLV-SE630D/E

Einstellen der Uhr

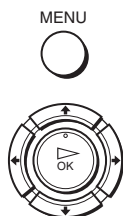
Um die Timer-Funktionen korrekt benutzen zu können, müssen Sie zunächst Datum und Uhrzeit am Videorecorder einstellen.

Die automatische Uhreinstellfunktion* funktioniert nur, wenn ein Sender in Ihrer Region ein Zeitsignal ausstrahlt.

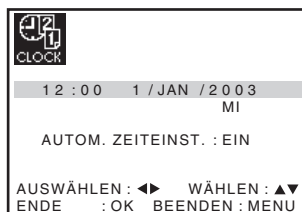
Vorbereitungen...

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie das Fernsehgerät auf den Videokanal ein.
- Angaben zur Lage der Tasten finden Sie unter „Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente“.

1



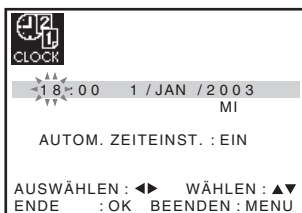
Drücken Sie MENU, heben Sie dann mit **↑/↓/←/→** UHR EINSTELLEN hervor, und drücken Sie OK.



2



Stellen Sie mit **↑/↓** die Stunden ein.



3



Wählen Sie mit **→** die Minuten aus, und stellen Sie die Minuten mit **↑/↓** ein.



4



Stellen Sie nacheinander den Tag, den Monat und das Jahr ein. Wählen Sie dazu mit \rightarrow die einzustellende Angabe aus, und wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Ziffern aus. Drücken Sie anschließend \rightarrow .

Der Wochentag wird automatisch eingestellt.



5



Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow EIN zum Einstellen der automatischen Uhreinstellfunktion aus*.

Der Videorecorder stellt automatisch die Uhrzeit nach einem Kanal zwischen PR 1 und PR 5 ein, der ein Zeitsignal ausstrahlt.

Wenn Sie die automatische Uhreinstellfunktion nicht benötigen, wählen Sie AUS.



6

MENU



Drücken Sie MENU, um das Menü zu schließen.

Tipps

- Wenn Sie AUTOM. ZEITEINST.* auf EIN stellen, wird die automatische Uhreinstellfunktion aktiviert, sobald der Videorecorder ausgeschaltet wird. Die Zeit wird anhand des Zeitsignals vom Sender automatisch eingestellt.
- Um die Ziffern beim Einstellen zu korrigieren, kehren Sie mit \leftarrow zu der zu ändernden Angabe zurück und wählen den neuen Wert mit \uparrow/\downarrow aus.

* nicht verfügbar bei SLV-SE630D/E

Übertragen der Fernsehtuner-Voreinstell­daten (nicht verfügbar bei SLV-SE630D/E und SE230D)

Wenn Sie die SMARTLINK-Verbindung benutzen, können Sie die im Fernsehtuner voreingestellten Daten auf den Videorecorder übertragen und den Videorecorder anhand dieser Daten einstellen.

Vorbereitungen...

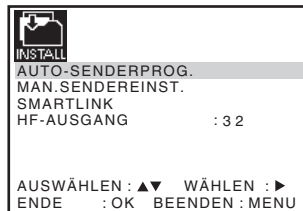
- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie das Fernsehgerät auf den Videokanal ein.
- Angaben zur Lage der Tasten finden Sie unter „Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente“.

1

MENU



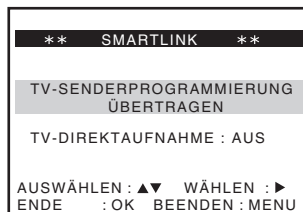
Drücken Sie MENU, heben Sie dann mit **↑/↓/←/→** SETUP hervor, und drücken Sie OK.



2




Heben Sie mit **↑/↓** SMARTLINK hervor, und drücken Sie **→**.



3



Heben Sie mit **↑/↓** TV-SENDERPROGRAMMIERUNG ÜBERTRAGEN hervor, und drücken Sie **→**. Die Voreinstellungs-Übertragungsfunktion wird gestartet, und die Anzeige  blinkt während der Übertragung im Display.



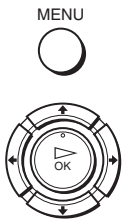
Auswählen einer Sprache

Sie können für die Bildschirrmeldungen eine andere Sprache einstellen als die, die Sie mit der automatischen Einstellfunktion gewählt haben.

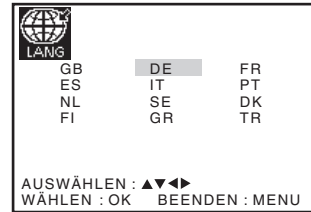
Vorbereitungen...

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie das Fernsehgerät auf den Videokanal ein.
- Angaben zur Lage der Tasten finden Sie unter „Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente“.

1



Drücken Sie MENU, heben Sie dann mit **↑/↓/←/→** SPRACHE WÄHLEN hervor, und drücken Sie OK.



2



Heben Sie mit **↑/↓/←/→** die Abkürzung der gewünschten Sprache aus der Tabelle auf Seite 22 hervor, und drücken Sie OK.

Voreinstellen der Kanäle

Wenn sich bestimmte Kanäle mit der automatischen Einstellfunktion nicht voreinstellen lassen, können Sie diese manuell einstellen.

Vorbereitungen...

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie das Fernsehgerät auf den Videokanal ein.
- Angaben zur Lage der Tasten finden Sie unter „Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente“.

1

MENU



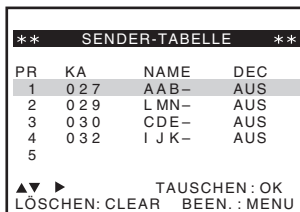
Drücken Sie MENU, heben Sie dann mit **↑/↓/←/→** SETUP hervor, und drücken Sie OK.



2



Heben Sie mit **↑/↓** MAN.SENDEREINST. hervor, und drücken Sie **→**.

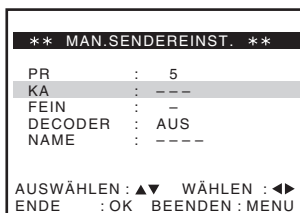


3



Heben Sie mit **↑/↓** die Zeile hervor, die Sie voreinstellen wollen, und drücken Sie **→**.

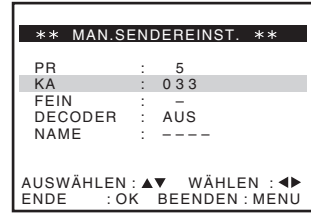
Um weitere Seiten für die Programmpositionen 6 bis 80 anzuzeigen, drücken Sie **↑/↓** entsprechend oft.



4



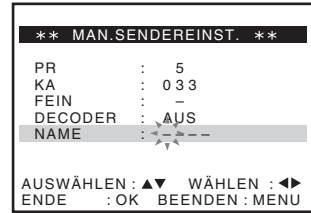
Drücken Sie \leftarrow/\rightarrow so oft, bis der gewünschte Kanal angezeigt wird.



5



Heben Sie mit \uparrow/\downarrow NAME hervor, und drücken Sie \rightarrow .



6

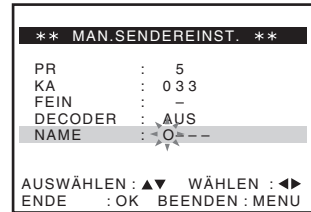


Geben Sie den Sendernamen ein.

1 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow ein Zeichen aus.

Mit jedem Tastendruck auf \uparrow ändert sich das angezeigte Zeichen, wie unten dargestellt.

A \rightarrow B \rightarrow ... \rightarrow Z \rightarrow 0 \rightarrow 1 \rightarrow
... \rightarrow 9 \rightarrow A



2 Drücken Sie \rightarrow , um das nächste Zeichen auszuwählen. Die nächste Eingabeposition blinkt.

Um ein Zeichen zu korrigieren, drücken Sie so oft \leftarrow/\rightarrow , bis das zu korrigierende Zeichen blinkt, und geben Sie es dann neu ein.

Sie können für den Sendernamen bis zu 4 Zeichen eingeben.

7



Bestätigen Sie den Sendernamen mit OK.

8



Drücken Sie MENU, um das Menü zu schließen.

Bei unscharfem Bild

Wenn das Bild nicht scharf ist, können Sie die manuelle Feineinstellfunktion (FEIN) verwenden. Wählen Sie nach Schritt 4 mit **↑/↓** FEIN aus. Nehmen Sie mit **←/→** eine Feinabstimmung vor, und drücken Sie dann MENU, um das Menü zu schließen.

Tipps

- Wie Sie die Programmposition für den Decoder einstellen können, schlagen Sie bitte unter „Einstellen des PAY-TV-/Canal Plus-Decoders“ auf Seite 38 nach.
- Der Videorecorder muss Kanal-Informationen empfangen, damit Sendernamen automatisch angezeigt werden.*

Hinweis

- Wenn Sie die FEIN (Feineinstellfunktion) einstellen, ist das Menü aufgrund von Interferenzen vom empfangenen Bild unter Umständen schwer zu lesen.

* nicht verfügbar bei SLV-SE630D/E

Verschieben und Deaktivieren von Programmpositionen

Nachdem Sie die Kanäle eingestellt haben, können Sie die Programmpositionen nach Belieben verschieben. Wenn einige Programmpositionen nicht benutzt werden oder mit unerwünschten Kanälen belegt sind, können Sie sie deaktivieren.

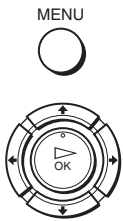
Sie können auch die Sendernamen ändern. Wenn keine Sendernamen angezeigt werden, können Sie sie manuell eingeben.

Verschieben von Programmpositionen

Vorbereitungen...

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie das Fernsehgerät auf den Videokanal ein.
- Angaben zur Lage der Tasten finden Sie unter „Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente“.

1



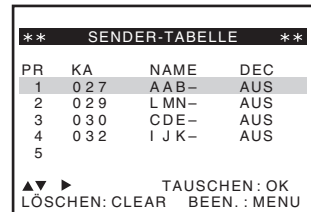
Drücken Sie **MENU**, heben Sie dann mit **↑/↓/←/→** **SETUP** hervor, und drücken Sie **OK**.



2



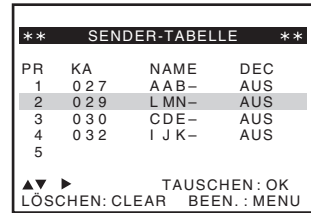
Heben Sie mit **↑/↓** **MAN.SENDEREINST.** hervor, und drücken Sie **→**.



3



Heben Sie mit **↑/↓** die Zeile hervor, in der Sie die Programmposition ändern wollen. Um weitere Seiten für die Programmpositionen 6 bis 80 anzuzeigen, drücken Sie **↑/↓** entsprechend oft.



Fortsetzung

4



Drücken Sie OK, und wechseln Sie mit **↑/↓** zur gewünschten Programmposition.

** SENDER-TABELLE **			
PR	KA	NAME	DEC
1	0 2 7	AAB-	AUS
2			
3	0 3 0	CDE-	AUS
4	0 3 2	LJK-	AUS
5	0 2 9	LMN-	AUS

▲▼ TAUSCHEN : OK
BEEN. : MENU

5



Drücken Sie OK zur Bestätigung der Einstellung.

6

Wenn Sie die Programmposition weiterer Sender ändern wollen, wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5.

7



Drücken Sie MENU, um das Menü zu schließen.

Deaktivieren unerwünschter Programmpositionen

Nach dem Einstellen der Kanäle können unbenutzte Programmpositionen deaktiviert werden. Diese werden später beim Drücken der Tasten PROG +/- übersprungen.

Vorbereitungen...

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie das Fernsehgerät auf den Videokanal ein.
- Angaben zur Lage der Tasten finden Sie unter „Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente“.

1



Drücken Sie MENU, heben Sie dann mit **↑/↓/←/→** SETUP hervor, und drücken Sie OK.



INSTALL	
AUTO-SENDERPROG.	
MAN. SENDEREINST.	
SMARTLINK	
HF-AUSGANG	: 3 2

AUSWÄHLEN : ▲▼ WÄHLEN : ►
ENDE : OK BEENDEN : MENU

2



Heben Sie mit **↑/↓** MAN. SENDEREINST. hervor, und drücken Sie **→**.

** SENDER-TABELLE **			
PR	KA	NAME	DEC
1	0 2 7	A A B -	AUS
2	0 2 9	L M N -	AUS
3	0 3 0	C D E -	AUS
4	0 3 2	I J K -	AUS
5			

▲▼ ▶ TAUSSCHEN: OK
LÖSCHEN: CLEAR BEEN.: MENU

3



Heben Sie mit **↑/↓** die Zeile hervor, in der Sie die Programmposition deaktivieren wollen.

Um weitere Seiten für die Programmpositionen 6 bis 80 anzuzeigen, drücken Sie **↑/↓** entsprechend oft.

** SENDER-TABELLE **			
PR	KA	NAME	DEC
1	0 2 7	A A B -	AUS
2	0 2 9	L M N -	AUS
3	0 3 0	C D E -	AUS
4	0 3 2	I J K -	AUS
5			

▲▼ ▶ TAUSSCHEN: OK
LÖSCHEN: CLEAR BEEN.: MENU

4



Drücken Sie CLEAR. Die ausgewählte Zeile wird nun gelöscht wie in der Abbildung rechts dargestellt.

** SENDER-TABELLE **			
PR	KA	NAME	DEC
1	0 2 7	A A B -	AUS
2			
3	0 3 0	C D E -	AUS
4	0 3 2	I J K -	AUS
5			

▲▼ ▶ TAUSSCHEN: OK
LÖSCHEN: CLEAR BEEN.: MENU

5

Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, wenn Sie noch weitere Programmpositionen deaktivieren wollen.

6



Drücken Sie MENU, um das Menü zu schließen.

Hinweis

- Achten Sie darauf, die Programmposition, die Sie deaktivieren wollen, korrekt auszuwählen. Wenn Sie eine Programmposition versehentlich deaktivieren, müssen Sie diesen Kanal manuell neu einstellen.

Ändern der Sendernamen

Sie können die Sendernamen ändern oder eingeben (bis zu 4 Zeichen). Der Videorecorder muss Informationen zum Kanal empfangen, damit Sendernamen automatisch angezeigt werden*.

* nicht verfügbar bei SLV-SE630D/E

Vorbereitungen...

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie das Fernsehgerät auf den Videokanal ein.
- Angaben zur Lage der Tasten finden Sie unter „Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente“.

1

MENU



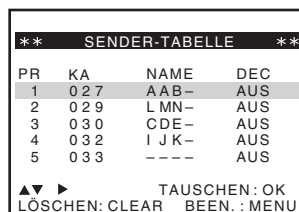
Drücken Sie MENU, heben Sie dann mit **↑/↓/←/→** SETUP hervor, und drücken Sie OK.



2



Heben Sie mit **↑/↓** MAN. SENDEREINST. hervor, und drücken Sie **→**.

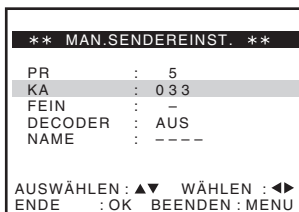


3



Heben Sie mit **↑/↓** die Zeile hervor, in der Sie den Sendernamen ändern oder eingeben wollen, und drücken Sie dann **→**.

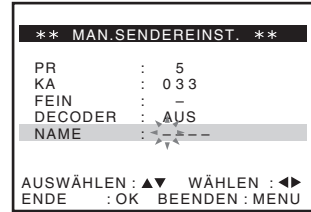
Um weitere Seiten für die Programmpositionen 6 bis 80 anzuzeigen, drücken Sie **↑/↓** entsprechend oft.



4



Heben Sie mit **↑/↓** NAME hervor, und drücken Sie **→**.



5



Geben Sie den Sendernamen ein.

1 Wählen Sie mit **↑/↓** ein Zeichen aus.

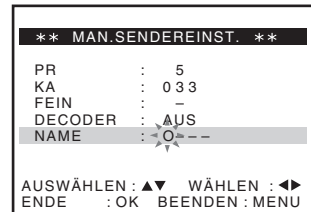
Mit jedem Tastendruck auf **↑** ändert sich das angezeigte Zeichen, wie unten dargestellt.

A → **B** → ... → **Z** → **0** → **1** → ... → **9** → **A**

2 Drücken Sie **→**, um das nächste Zeichen auszuwählen. Die nächste Eingabeposition blinkt.

Um ein Zeichen zu korrigieren, drücken Sie so oft **←/→**, bis das zu korrigierende Zeichen blinkt, und geben Sie es dann neu ein.

Sie können für den Sendernamen bis zu 4 Zeichen eingeben.



6



Drücken Sie **OK**, um den neuen Sendernamen zu bestätigen.

7

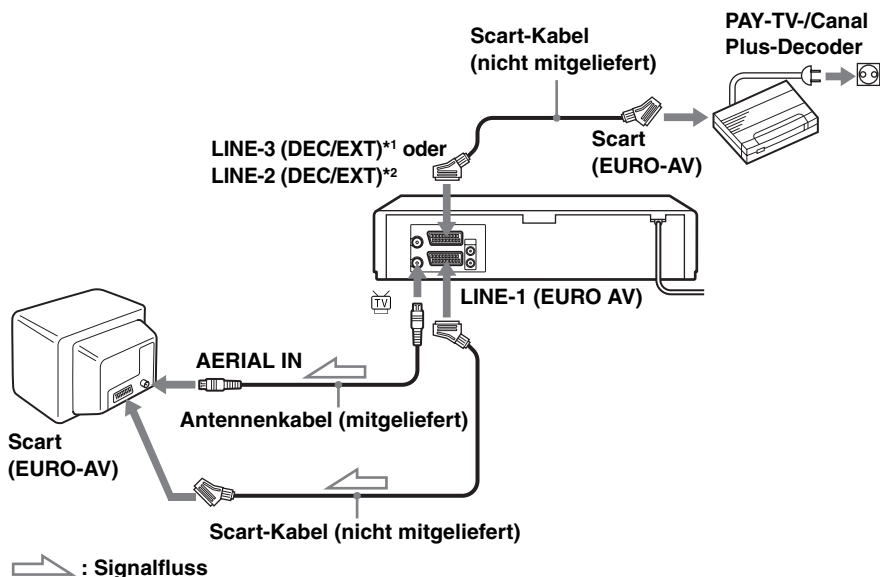


Drücken Sie **MENU**, um das Menü zu schließen.

Einstellen des PAY-TV-/Canal Plus-Decoders

Wenn Sie einen Decoder (nicht mitgeliefert) an den Videorecorder anschließen, können Sie PAY-TV-Sendungen bzw. Canal Plus-Sendungen ansehen und aufzeichnen.

Anschließen eines Decoders



Einstellen der PAY-TV-/Canal Plus-Kanäle

Wenn Sie PAY-TV-/Canal Plus-Sendungen ansehen und aufnehmen wollen, stellen Sie Ihren Videorecorder mit Hilfe der Bildschirmanzeigen auf die betreffenden Kanäle ein.

Um die Kanäle korrekt einzustellen, führen Sie bitte alle folgenden Schritte aus.

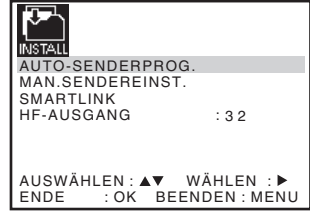
Vorbereitungen...

- Schalten Sie den Videorecorder, das Fernsehgerät und den Decoder ein.
- Stellen Sie das Fernsehgerät auf den Videokanal ein.
- Angaben zur Lage der Tasten finden Sie unter „Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente“.

1



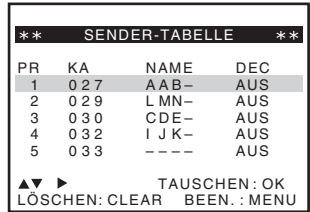
Drücken Sie MENU, heben Sie dann mit **↑/↓/←/→** SETUP hervor, und drücken Sie OK.



2



Heben Sie mit **↑/↓** MAN.SENDEREINST. hervor, und drücken Sie **→**.

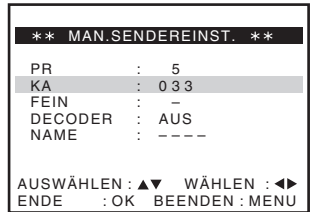


3



Heben Sie mit **↑/↓** die Zeile mit der Programmposition hervor, die Sie für den Decoder einstellen wollen, und drücken Sie **→**.

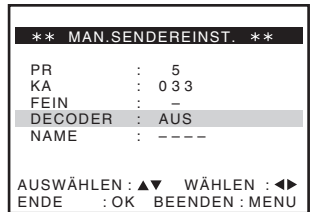
Um die Positionen 6 bis 80 anzuzeigen, drücken Sie **↑/↓** mehrmals.



4



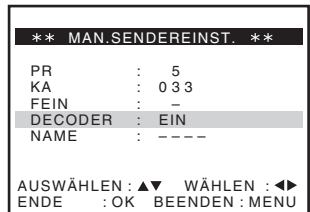
Heben Sie mit **↑/↓** DECODER hervor.



5



Drücken Sie **→**, um DECODER auf EIN zu setzen, und drücken Sie dann OK.




Fortsetzung



Drücken Sie MENU, um das Menü zu schließen.

Hinweise

- Wenn Sie bei PAY-TV-/Canal Plus-Sendungen Untertitel einblenden wollen, verbinden Sie Decoder und Videorecorder sowie Videorecorder und Fernsehgerät mit 21-poligen Scart-Kabeln, die für die Übertragung von RGB-Signalen geeignet sind. Aufzeichnen können Sie die Untertitel mit dem Videorecorder allerdings nicht.
- Wenn Sie PAY-TV-/Canal Plus-Programme über den Eingang RFU des Fernsehgeräts empfangen wollen, drücken Sie  TV/VIDEO, so dass die Anzeige VIDEO im Display erscheint.

*¹ SLV-SE830D/E

*² SLV-SE737E, SX737D, SE730D/E, SX730D/E, SE630D/E und SE230D

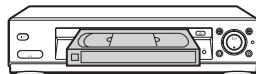
Wiedergeben einer Kassette

Vorbereitungen...

- Angaben zur Lage der Tasten finden Sie unter „Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente“.

1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie es auf den Videokanal ein.

2 Legen Sie eine Kassette ein.
 Wenn Sie eine Kassette mit herausgebrochener Überspielschutzlasche einlegen, schaltet sich der Videorecorder ein, und die Wiedergabe beginnt automatisch.



3 Drücken Sie ▷ (Wiedergabe).
 Wenn das Bandende erreicht ist, wird das Band automatisch zurückgespult.



Weitere Funktionen

Funktion	Taste(n)
Stoppen der Wiedergabe	■ (Stopp)
Unterbrechen der Wiedergabe (Pause)	(Pause)
Fortsetzen der Wiedergabe nach einer Pause	(Pause) oder ▷ (Wiedergabe)
Vorspulen des Bandes	▶▶ (Vorspulen) Stoppmodus
Rückspulen des Bandes	◀◀ (Rückspulen) Stoppmodus
Auswerfen der Kassette	▲ (Auswerfen)

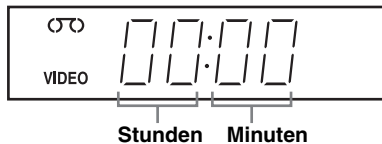
So funktioniert der Zeitzähler

Drücken Sie CLEAR an der Bandstelle, die Sie später wiederfinden möchten. Der Zähler im Display wird auf „0:00:00“ oder „00:00“ zurückgesetzt. Die gewünschte Stelle können Sie hinterher anhand des Zählerwerts wiederfinden.

SE830D/E, SE737E, SX737D,
SE730D/E, SX730D/E



SE630D/E, SE230D



Um den Zähler auf dem Fernsehschirm anzuzeigen, drücken Sie

[+] DISPLAY.

Hinweise

- Immer wenn eine Kassette eingelegt wird, wird der Zähler auf „0:00:00“ oder „00:00“ zurückgesetzt.
- Bei einem unbespielten Bandabschnitt bleibt der Zähler stehen.
- Je nach Fernsehgerät können bei der Wiedergabe von NTSC-Kassetten folgende Störungen auftreten:
 - Das Bild wird schwarzweiß wiedergegeben.
 - Das Bild zittert.
 - Auf dem Fernsehschirm erscheint kein Bild.
 - Schwarze, horizontale Streifen erscheinen auf dem Fernsehschirm.
 - Die Farbintensität nimmt zu oder ab.
- Im LP-Modus bespielte Bänder können nicht auf dem SLV-SE230D wiedergegeben werden.
- Während Sie am Fernsehschirm die Menüeinstellungen vornehmen, funktionieren die Wiedergabetasten an der Fernbedienung nicht.

Automatisches Starten der Wiedergabe mit einem Tastendruck (Sofortwiedergabe) (nicht verfügbar bei SLV-SE630D/E und SE230D)

Wenn Sie die SMARTLINK-Verbindung benutzen, können Sie mit einem Tastendruck automatisch das Fernsehgerät einschalten, das Fernsehgerät auf den Videokanal einstellen und die Wiedergabe starten.

1 Legen Sie eine Kassette ein.

Der Videorecorder schaltet sich automatisch ein.

Wenn Sie eine Kassette mit herausgebrochener Überspielschutzlasche einlegen, wird das Fernsehgerät eingeschaltet und auf den Videokanal eingestellt. Die Wiedergabe beginnt automatisch.

2 Drücken Sie \triangleright (Wiedergabe).

Das Fernsehgerät wird eingeschaltet, und automatisch auf den Videokanal eingestellt. Die Wiedergabe beginnt.

Tipp

- Wenn sich bereits eine Kassette im Videorecorder befindet, schalten Sie den Videorecorder zuerst durch Drücken von I/⏻ ein. Wenn Sie ▷ (Wiedergabe) drücken, wird in einem Ablauf automatisch das Fernsehgerät eingeschaltet, das Fernsehgerät auf den Videokanal eingestellt und die Wiedergabe gestartet.

Hinweis

- Wenn Sie die Sofortwiedergabefunktion benutzen, lassen Sie das Fernsehgerät eingeschaltet oder im Bereitschaftsmodus.

Aufnahmen von Fernsehprogrammen

Vorbereitungen...

- Angaben zur Lage der Tasten finden Sie unter „Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente“.

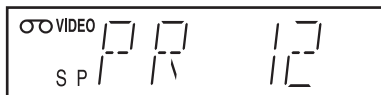
1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie es auf den Videokanal ein.
Um von einem Decoder aufzunehmen, schalten Sie diesen ein.

2 Legen Sie eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche ein.

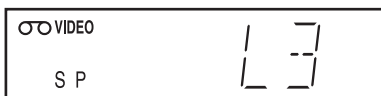
3 • Um einen normalen Kanal aufzunehmen, drücken Sie PROG +/-, bis die gewünschte Programmpositionsnummer im Display erscheint.



INPUT SELECT



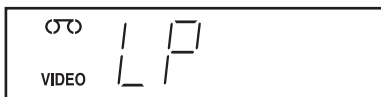
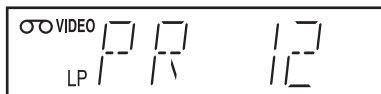
• Um von einem Decoder oder einer anderen Signalquelle aufzunehmen, die an einen oder mehrere der LINE-Eingänge angeschlossen ist, drücken Sie INPUT SELECT, bis der angeschlossene Signaleingang im Display angezeigt wird.



4 Drücken Sie SP/LP zur Wahl der Bandgeschwindigkeit SP oder LP.*



Im Modus LP (Long Play — Langzeitwiedergabe) verdoppelt sich die Aufnahmedauer im Vergleich zu SP. Im Modus SP (Standard Play — Standardwiedergabe) dagegen sind Bild- und Tonqualität besser.



5



Drücken Sie ● REC, um die Aufnahme zu starten.

Die Aufnahmeanzeige leuchtet im Display auf.

SE830D/E, SE737E, SX737D,
SE730D/E, SX730D/E



SE630D/E, SE230D



Aufnahme-Anzeige

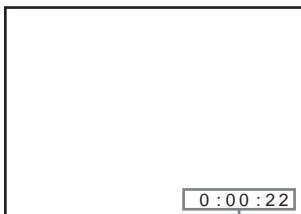
Grundfunktionen

So beenden Sie die Aufnahme

Drücken Sie ■ (Stopp).

So zeigen Sie die Restzeit an

Drücken Sie ⊕ DISPLAY zweimal. Drücken Sie COUNTER/REMAIN bei eingeschaltetem Display, um die Restzeit anzuzeigen. Mit jedem Tastendruck auf COUNTER/REMAIN erscheinen abwechselnd der Zeitzähler und die Restzeit.



Zeitzähler



Restzeit

Damit die Restzeit korrekt angezeigt werden kann, muss KASS. WÄHLEN im Menü EINSTELLUNGEN auf den verwendeten Bandtyp eingestellt sein (siehe Seite 73).

So können Sie während einer Aufnahme ein anderes Fernsehprogramm ansehen

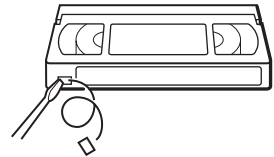
1 Drücken Sie ⇐ TV/VIDEO, so dass die Anzeige VIDEO im Display erlischt.

2 Wählen Sie eine andere Programmposition am Fernsehgerät.

Fortsetzung

So schützen Sie eine Aufnahme

Um zu verhindern, dass eine Aufnahme versehentlich gelöscht wird, brechen Sie die Überspielschutzlasche heraus wie in der Abbildung dargestellt. Um dieselbe Kassette später wieder zu bespielen, überkleben Sie die Aussparung mit Klebeband.



Überspielschutzlasche

Tipps

- Zum Einstellen einer Programmposition können Sie auch die Programmnummertasten an der Fernbedienung benutzen. Für zweistellige Nummern drücken Sie z. B. 2 und 3 zur Wahl von „PR 23“.
- Wenn Sie zusätzliche Geräte an einen LINE-Anschluss oder eine LINE-Buchse anschließen, können Sie das Eingangssignal mit den Tasten INPUT SELECT oder PROG +/- auswählen.
- Die mit **i+** DISPLAY aufgerufenen Informationen zum Band, die auf dem Fernsehschirm erscheinen, werden nicht auf das Band aufgezeichnet.
- Wenn Sie während einer Aufnahme nicht fernsehen wollen, können Sie das Fernsehgerät ausschalten. Wenn Sie über einen Decoder aufnehmen, lassen Sie diesen eingeschaltet.

Hinweise

- Im Pausenmodus oder bei der Wiedergabe in Zeitlupe erscheinen die mit **i+** DISPLAY aufzurufenden Informationen nicht.
- Wurden auf eine Kassette Passagen im PAL- und im NTSC-System aufgenommen, arbeitet der Zeitzähler nicht korrekt. Die Diskrepanz geht auf die unterschiedlichen Zählzyklen der beiden Videosysteme zurück.
- Es ist nicht möglich, eine PAY-TV-/Canal Plus-Sendung anzusehen und dabei eine andere PAY-TV-/Canal Plus-Sendung aufzunehmen.
- Wenn Sie eine im Handel erhältliche normwidrige Kassette einlegen, wird die Restzeit möglicherweise nicht korrekt angezeigt.
- Die Angabe der Restzeit dient nur als grober Richtwert.
- Die Restzeit wird etwa 30 Sekunden nach dem Starten der Wiedergabe angezeigt.

* nicht verfügbar bei SLV-SE230D

Aufnahmen des Programms auf dem Fernsehschirm (Fernsehdirektaufnahme) (nicht verfügbar bei SLV-SE630D/E und SE230D)

Wenn Sie die SMARTLINK-Verbindung benutzen, können Sie problemlos das auf dem Fernsehschirm angezeigte Bild aufnehmen (außer mit dem Videorecorder abgespielten Kassetten).

- 1 Drücken Sie **I/⏻**, um den Videorecorder einzuschalten.
- 2 Legen Sie eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche ein.
- 3 Drücken Sie **● REC**, während Sie ein Fernsehprogramm oder eine externe Quelle anschauen.

Die Anzeige TV leuchtet auf, und der Videorecorder nimmt auf, was auf dem Fernsehschirm angezeigt wird.

Tipp

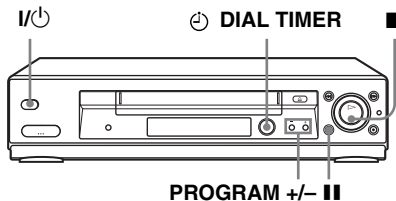
- In einigen Fällen erscheint die Anzeige TV im Display, wenn Sie **● REC** drücken, z. B.:
 - wenn Sie eine Programmquelle, die an den Line-Eingang des Fernsehgerätes angeschlossen ist, wiedergeben oder
 - wenn die im Fernsehtuner voreingestellten Daten für die Programmpositionen von den im Videorecorder gespeicherten Daten abweichen.

Hinweise

- Das gerade angezeigte Fernsehbild können Sie nicht auf diese Art aufnehmen, wenn sich der Videorecorder in einem der folgenden Modi befindet: Pause, Timer-Bereitschaft, Tuner-Voreinstellung, automatische Einstellung und Aufnahme.
- Schalten Sie das Fernsehgerät nicht aus, und wechseln Sie die Programmposition nicht, wenn die Anzeige TV im Display leuchtet. Wenn die Anzeige TV nicht leuchtet, nimmt der Videorecorder das Programm auch dann weiter auf, wenn Sie das Fernsehprogramm am Fernsehgerät wechseln.
- Um die Fernsehdirektaufnahme-Funktion zu benutzen, wählen Sie SMARTLINK im Menü SETUP und stellen dann TV-DIREKTAUFNAHME auf EIN ein.

Aufnahmen von Fernsehprogrammen mit dem Dial-Timer (nur SLV-SE830D/E)

Mit der Funktion Dial-Timer (Timer-Programmierung über das Display) können Sie Timer-Aufnahmen programmieren und durchführen, ohne das Fernsehgerät einschalten zu müssen. Stellen Sie am Aufnahme-Timer die Aufnahme von bis zu 8 Sendungen ein, die innerhalb des nächsten Monats ausgestrahlt werden. Darunter können sich auch Aufnahmen befinden, die mit anderen Methoden programmiert wurden. Die Start- und die Stoppzeit der Aufnahmen können Sie in Intervallen von einer Minute einstellen.



Vorbereitungen...

- Legen Sie eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche ein. Achten Sie darauf, dass das Band etwas länger als die eigentliche Aufnahmedauer ist.
- Um von einem Decoder aufzunehmen, schalten Sie diesen ein.
- Angaben zur Lage der Tasten finden Sie unter „Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente“.

1

⊖ DIAL TIMER



Drücken Sie ⊖ DIAL TIMER.

„DATE“ und „TODAY“ erscheinen abwechselnd im Display.

Wenn Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt sind, wird „DAY“ angezeigt. Führen Sie den im folgenden Abschnitt „So stellen Sie die Uhr ein“ beschriebenen Schritt 2 aus, um Datum und Uhrzeit einzustellen.



2

⊖ DIAL TIMER



Drehen Sie ⊖ DIAL TIMER, um den Tag für die Aufnahme einzustellen.



3  Drücken Sie  DIAL TIMER.



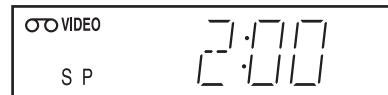
„START“ und die aktuelle Uhrzeit erscheinen abwechselnd im Display.



4  Drehen Sie  DIAL TIMER, um die Aufnahmestartzeit einzustellen.



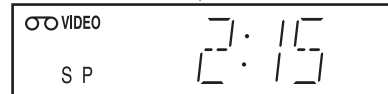
Sie können die Aufnahmestartzeit in Schritten von 15 Minuten grob oder mit den Tasten PROGRAM +/- in Schritten von einer Minute präzise einstellen.



5  Drücken Sie  DIAL TIMER.



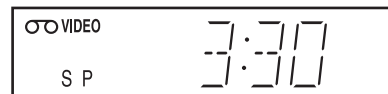
„STOP“ und die Aufnahmestoppzeit erscheinen abwechselnd im Display.



6  Drehen Sie  DIAL TIMER, um die Aufnahmestoppzeit einzustellen.



Sie können die Aufnahmestoppzeit in Schritten von 15 Minuten grob oder mit den Tasten PROGRAM +/- in Schritten von einer Minute präzise einstellen.



Fortsetzung

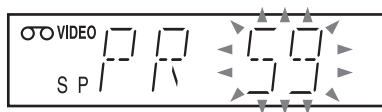
7

⊖ DIAL TIMER



Drücken Sie ⊖ DIAL TIMER.

Die Programmposition oder der LINE-Eingang wird im Display angezeigt.

**8**

⊖ DIAL TIMER



Drehen Sie ⊖ DIAL TIMER, um die Programmposition einzustellen.



INPUT SELECT



Um von einem Decoder oder einer anderen Videoquelle aufzunehmen, die an einen oder mehrere der LINE-Eingänge angeschlossen ist, drehen Sie ⊖ DIAL TIMER oder drücken INPUT SELECT, bis der entsprechende Signaleingang im Display angezeigt wird.

9

⊖ DIAL TIMER



Drücken Sie zum Abschließen des Einstellvorgangs auf ⊖ DIAL TIMER.

„OK“ erscheint etwa fünf Sekunden lang im Display.

Die Anzeige ⊖ erscheint im Display, und der Videorecorder schaltet in den Aufnahmebereitschaftsmodus.

Wenn Sie vom Decoder oder einer anderen Videoquelle aufnehmen wollen, lassen Sie das entsprechende angeschlossene Gerät eingeschaltet.

So schalten Sie zum vorherigen Schritt zurück

Wenn Sie an einer beliebigen Stelle während der Dial-Timer-Einstellung zum vorherigen Schritt zurückschalten wollen, drücken Sie die Tasten PROGRAM + und – am Videorecorder gleichzeitig.

So beenden Sie die Aufnahme

Wenn Sie eine laufende Aufnahme abbrechen wollen, drücken Sie ■ (Stopp).

So können Sie den Videorecorder verwenden, nachdem Sie eine Timer-Aufnahme programmiert haben

Drücken Sie dazu vor Beginn einer Aufnahme einfach I/⏻. Die Anzeige ☹ erlischt, und der Videorecorder schaltet sich ein. Vergessen Sie hinterher nicht, den Videorecorder mit I/⏻ wieder auf Aufnahmebereitschaft zu schalten.

Während der Videorecorder aufnimmt, können Sie folgende Funktionen ausführen:

- Zurücksetzen des Zählers (Seite 42).
- Anzeigen von Bandinformationen auf dem Fernsehschirm (Seite 45).
- Anzeigen der Timer-Einstellungen (Seite 64).
- Ansehen eines anderen Fernsehprogramms (Seite 45).

So stellen Sie die Uhr ein

- 1** Halten Sie ☹ DIAL TIMER gedrückt, so dass „DAY“ im Display erscheint. Falls jedoch die Uhr bereits eingestellt worden ist, erscheint die aktuelle Einstellung.
- 2** Drehen Sie ☹ DIAL TIMER, um den Tag einzustellen.
- 3** Drücken Sie ☹ DIAL TIMER.
„MONTH“ erscheint im Display.
- 4** Stellen Sie durch Drehen und Drücken von ☹ DIAL TIMER den Monat und anschließend das Jahr ein.
Wenn Sie das Jahr eingestellt haben, erscheint „CLOCK“ wieder im Display.
- 5** Stellen Sie durch Drehen und Drücken von ☹ DIAL TIMER die Stunde und anschließend die Minuten ein.
- 6** Wenn Datum und Uhrzeit eingestellt sind, drücken Sie ☹ DIAL TIMER, um die Uhr zu starten.

Tipps

- Um eine Dial-Timer-Einstellung abzurechnen, drücken Sie ■ (Stopp) am Videorecorder, während Sie eine Einstellung vornehmen.
- Die Aufnahme erfolgt im aktuellen Bandgeschwindigkeitsmodus. Wenn Sie die Bandgeschwindigkeit ändern wollen, drücken Sie SP/LP vor dem Abschließen des Einstellvorgangs in Schritt 9.
- Wenn Sie die programmierten Aufnahmen überprüfen, ändern oder löschen wollen, schlagen Sie bitte unter „Überprüfen, Ändern und Löschen von Timer-Einstellungen“ auf Seite 64 nach.

Hinweise

- Wenn mit dem ShowView-System oder über das Menü TIMER-AUFNAHMEN bereits acht Aufnahmen programmiert wurden, erscheint etwa fünf Sekunden lang „FULL“ im Display.
- Die Anzeige ☹ blinkt im Display, wenn Sie in Schritt 9 den Einstellvorgang beenden und keine Kassette eingelegt ist.
- Wenn Sie die Uhrzeit mit Hilfe der automatischen Uhreinstellfunktion einstellen und AUTOM. ZEITEINST. auf EIN gesetzt ist, wird die Uhr unabhängig von den mit dem Dial-Timer vorgenommenen Einstellungen gemäß dem eingehenden Zeitsignal eingestellt. Achten Sie also darauf, die automatische Uhreinstellfunktion richtig einzustellen.
- Falls die Zeit falsch eingestellt ist, erscheint in Schritt 9 „ERROR“ im Display. Wiederholen Sie die Timer-Einstellung ab Schritt 1.
- Die Bandgeschwindigkeit kann mit dem Dial-Timer nicht auf AUTO eingestellt werden. Um AUTO auszuwählen, stellen Sie die Bandgeschwindigkeit im Menü TIMER-AUFNAHMEN ein (siehe Seite 64).

Der Demo-Modus

Die Funktion Dial-Timer umfasst auch einen Demo-Modus, mit dem der Benutzer, z. B. ein Vertriebsbeauftragter, mehr als acht Beispiele für Timer-Aufnahmen programmieren kann, wenn er die Einstellung mit dem Dial-Timer demonstriert. Damit wird der Hinweis „FULL“ deaktiviert, der erscheint, wenn bereits acht Aufnahmen programmiert wurden. Verwenden Sie den Demo-Modus nicht, wenn Sie Timer-Aufnahmen durchführen wollen. Anderenfalls sind die Einstellungen unter Umständen nicht genau.

So aktivieren Sie den Demo-Modus

Drücken Sie ■■ (Pause) am Videorecorder, während Sie ☹ DIAL TIMER drehen. „DEMO“ erscheint einige Sekunden lang im Display.

So beenden Sie den Demo-Modus

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie das Netzkabel. Auch wenn der Demo-Modus nun deaktiviert ist, bleiben die während des Demo-Modus eingegebenen Timer-Einstellungen gespeichert. Löschen Sie also diese Timer-Einstellungen manuell, bevor Sie nach dem erneuten Anschließen des Netzkabels den Dial-Timer oder eine andere Timer-Methode benutzen (siehe Seite 64).

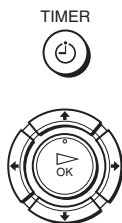
Aufnahmen von Fernsehprogrammen mit dem ShowView®-System (nicht verfügbar bei SLV-SE630D/E)

Das ShowView-System ist eine Funktion, die das Programmieren des Videorecorders für Timer-Aufnahmen erleichtert. Geben Sie einfach die ShowView-Nummer ein, die in Ihrer Programmzeitschrift angegeben ist. Daraufhin werden Datum, Uhrzeit und Programmposition für die Sendung automatisch eingestellt. Sie können insgesamt bis zu acht Sendungen (einschließlich der mit anderen Timer-Methoden programmierten Sendungen) zum Aufnehmen vorprogrammieren.

Vorbereitungen...

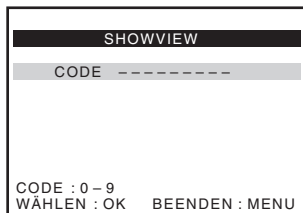
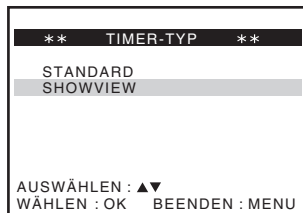
- Überprüfen Sie, ob Uhrzeit und Datum am Videorecorder korrekt eingestellt sind.
- Legen Sie eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche ein. Achten Sie darauf, dass das Band etwas länger als die eigentliche Aufnahmedauer ist.
- Um von einem Decoder aufzunehmen, schalten Sie diesen ein.
- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie es auf den Videokanal ein.
- Setzen Sie TIMER-TYP im Menü ZUSATZFUNKTIONEN auf SHOWVIEW oder VARIABLEL (siehe Seite 75).
- Angaben zur Lage der Tasten finden Sie unter „Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente“.

1



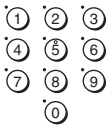
Drücken Sie TIMER.

- Wenn Sie TIMER-TYP auf VARIABLEL setzen:
Auf dem Fernsehschirm wird das Menü TIMER-TYP angezeigt. Wählen Sie mit / SHOWVIEW an, und drücken Sie OK.
- Wenn Sie TIMER-TYP auf SHOWVIEW setzen:
Auf dem Fernsehschirm wird das Menü SHOWVIEW angezeigt.



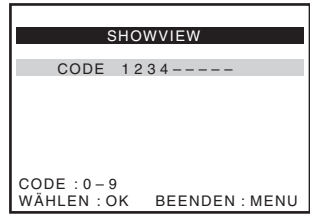
Fortsetzung

2



Geben Sie mit den Programmnummerntasten die ShowView-Nummer ein.

Falls Sie einen Fehler machen, drücken Sie CLEAR und geben die korrekte Nummer ein.



3



Drücken Sie OK.

Datum, Start- und Stopzeit, Programmposition, Bandgeschwindigkeit und VPS/PDC-Einstellung werden auf dem Fernsehschirm angezeigt.

INPUT SELECT

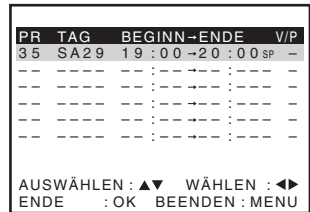


CLEAR



- Wenn „-“ in der Spalte „PR“ (Programm) erscheint (dies kann bei lokal ausgestrahlten Sendungen vorkommen), müssen Sie die entsprechende Programmposition manuell einstellen. Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die gewünschte Programmposition aus.
- Wenn Sie von einem Decoder oder einer anderen Videoquelle aufnehmen wollen, die an einen oder mehrere der LINE-Eingänge angeschlossen ist, drücken Sie INPUT SELECT, um den entsprechenden Signaleingang in der Spalte „PR“ anzuzeigen. Sie brauchen diese Einstellung für den jeweiligen Kanal nur einmal vorzunehmen. Im Videorecorder wird die Einstellung anschließend gespeichert.

Sind die Einstellungen nicht korrekt, löschen Sie sie mit CLEAR.



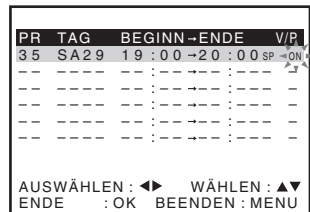
4



Wenn Sie das Datum, die Bandgeschwindigkeit und die VPS/PDC-Einstellung ändern wollen:

- 1 Drücken Sie \leftarrow/\rightarrow , um den zu ändernden Posten auszuwählen.
- 2 Stellen Sie ihn mit \uparrow/\downarrow erneut ein.

- Wie Sie eine Sendung jeden Tag oder jede Woche am gleichen Tag aufnehmen, ist unter „Tägliche/wöchentliche Aufnahmen“ auf Seite 55 beschrieben.
- Wenn Sie die VPS/PDC-Funktion verwenden wollen, setzen Sie V/P auf ON. Einzelheiten zur VPS/PDC-Funktion finden Sie unter „Timer-Aufnahmen mit VPS/PDC-Signalen“ auf Seite 55.



5



Drücken Sie MENU, um das Menü zu schließen.

6



Drücken Sie I/⏏, um den Videorecorder auszuschalten.

Die Anzeige ⊖ erscheint im Display, und der Videorecorder schaltet in den Aufnahmebereitschaftsmodus.

Wenn Sie vom Decoder oder einer anderen Videoquelle aufnehmen wollen, lassen Sie das entsprechende angeschlossene Gerät eingeschaltet.

So beenden Sie die Aufnahme

Wenn Sie eine laufende Aufnahme abbrechen wollen, drücken Sie ■ (Stopp).

Tägliche/wöchentliche Aufnahmen

Wählen Sie im obigen Schritt 4 mit ↓ das Aufnahmemuster aus. Mit jedem Tastendruck auf ↓ ändert sich die Anzeige wie unten dargestellt. Mit ↑ ändert sich die Anzeige in umgekehrter Reihenfolge.

Heute → TÄGL (Montag bis Sonntag) → W-SA (jeden Samstag) → W-SO (jeden Sonntag) → 1 Monat später → (Datum wird heruntergezählt) → Heute

Timer-Aufnahmen mit VPS/PDC-Signalen

Einige Fernsehsender strahlen zusammen mit ihren Sendungen VPS-Signale (Video Programme System — Videoprogrammiersystem) oder PDC-Signale (Programme Delivery Control — Aufnahmesteuersystem) aus. Dank dieser Signale lassen sich Timer-Aufnahmen auch dann noch pünktlich starten und beenden, wenn sich Sendezeiten nach vorn oder hinten verschieben oder Sendungen unterbrochen werden.

Wenn Sie die VPS/PDC-Funktion verwenden wollen, setzen Sie V/P in Schritt 4 auf ON. Sie können die VPS/PDC-Funktion auch bei einer Videoquelle verwenden, die an einen oder mehrere der LINE-Eingänge angeschlossen ist.

Fortsetzung

So können Sie den Videorecorder verwenden, nachdem Sie eine Timer-Aufnahme programmiert haben

Drücken Sie dazu vor Beginn einer Aufnahme einfach I/⏻. Die Anzeige ⊕ erlischt, und der Videorecorder schaltet sich ein. Vergessen Sie hinterher nicht, den Videorecorder mit I/⏻ wieder auf Aufnahmebereitschaft zu schalten.

Während der Videorecorder aufnimmt, können Sie folgende Funktionen ausführen:

- Zurücksetzen des Zählers (Seite 42).
- Anzeigen von Bandinformationen auf dem Fernsehschirm (Seite 45).
- Anzeigen der Timer-Einstellungen (Seite 64).
- Ansehen eines anderen Fernsehprogramms (Seite 45).

Zur Verwendung der Bandgeschwindigkeits-Automatik*

Drücken Sie im obigen Schritt 4 ↓ zur Wahl von AUTO. Wenn Sie eine Sendung im SP-Modus aufnehmen und die Restzeit kürzer als die Aufnahmedauer ist, wird die Bandgeschwindigkeit automatisch auf den LP-Modus umgeschaltet. An der Stelle, an der die Bandgeschwindigkeit umgeschaltet wird, treten allerdings Bildstörungen auf. Damit diese Funktion einwandfrei arbeitet, muss die Einstellung von „KASS. WÄHLEN“ im Menü EINSTELLUNGEN korrekt sein (siehe Seite 73).

Tipps

- Die Eingangssignalquelle können Sie auch mit den Tasten INPUT SELECT einstellen.
- Sie können eine Verlängerung (10, 20, 30, 40, 50 oder 60 Minuten) für die ShowView-Einstellung definieren. Setzen Sie SHOWVIEW ZEIT+ im Menü ZUSATZFUNKTIONEN auf die gewünschte Verlängerungsdauer auf Seite 74.
- Wenn Sie die programmierten Aufnahmen überprüfen, ändern oder löschen wollen, schlagen Sie bitte unter „Überprüfen, Ändern und Löschen von Timer-Einstellungen“ auf Seite 64 nach.

Hinweise

- Sind die VPS/PDC-Signale zu schwach oder hat der Sender keine VPS/PDC-Signale ausgestrahlt, startet der Videorecorder die Aufnahme zur einprogrammierten Zeit ohne die VPS/PDC-Funktion.
- Die Anzeigen ⊕ und ⊖ blinken im Display, wenn Sie I/⏻ drücken, ohne dass eine Kassette eingelegt ist.
- Wenn Sie TIMER-TYP im Menü ZUSATZFUNKTIONEN auf STANDARD setzen, erscheint das Menü SHOWVIEW nicht auf dem Fernsehschirm. Wählen Sie SHOWVIEW oder VARIABLEL.

* nicht verfügbar bei SLV-SE230D

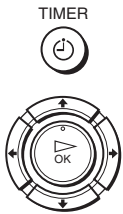
Aufnahmen von Fernsehprogrammen mit dem Timer

Sie können insgesamt bis zu acht Sendungen (einschließlich der mit anderen Timer-Methoden programmierten Sendungen) zum Aufnehmen vorprogrammieren.

Vorbereitungen...

- Überprüfen Sie, ob Uhrzeit und Datum am Videorecorder korrekt eingestellt sind.
- Legen Sie eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche ein. Achten Sie darauf, dass das Band etwas länger als die eigentliche Aufnahmedauer ist.
- Um von einem Decoder aufzunehmen, schalten Sie diesen ein.
- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie es auf den Videokanal ein.
- Setzen Sie **TIMER-TYP***1 im Menü **ZUSATZFUNKTIONEN** auf **STANDARD** oder **VARIABLEL** (siehe Seite 75).
- Angaben zur Lage der Tasten finden Sie unter „Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente“.

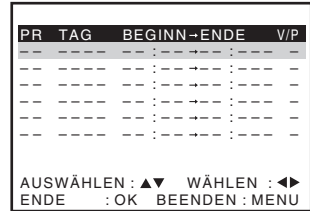
1



Drücken Sie **⏸** **TIMER**.

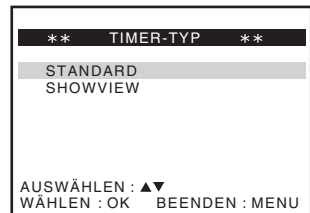
Für **SLV-SE630D/E**

Auf dem Fernsehschirm wird das Menü **TIMER-AUFNAHMEN** angezeigt.

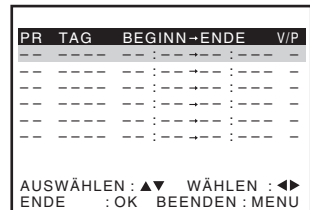


Für **SLV-SE830D/E, SE737E, SX737D, SE730D/E, SX730D/E und SE230D**

- Wenn Sie **TIMER-TYP** auf **VARIABLEL** setzen:
Auf dem Fernsehschirm wird das Menü **TIMER-TYP** angezeigt.
Wählen Sie mit **↑/↓** **STANDARD** aus, und drücken Sie **OK**.



- Wenn Sie **TIMER-TYP** auf **STANDARD** setzen:
Auf dem Fernsehschirm wird das Menü **TIMER-AUFNAHMEN** angezeigt.



Fortsetzung

2

INPUT SELECT



Stellen Sie Datum, Start- und Stoppzeit, Programmposition, Bandgeschwindigkeit und VPS/PDC-Funktion ein*1:

- 1 Drücken Sie **→**, um jeden Posten der Reihe nach auszuwählen.
- 2 Stellen Sie mit **↑/↓** die einzelnen Posten ein.

Um eine Einstellung zu korrigieren, kehren Sie mit **←** zu dieser Einstellung zurück, und korrigieren Sie sie.

- Wie Sie eine Sendung jeden Tag oder jede Woche am gleichen Tag aufnehmen, ist unter „Tägliche/wöchentliche Aufnahmen“ auf Seite 58 beschrieben.
- Wenn Sie die VPS/PDC-Funktion*1 verwenden wollen, setzen Sie V/P auf ON. Einzelheiten zur VPS/PDC-Funktion finden Sie unter „Timer-Aufnahmen mit VPS/PDC-Signalen“ auf Seite 55.
- Wenn Sie von einem Decoder oder einer anderen Videoquelle aufnehmen wollen, die an einen oder mehrere der LINE-Eingänge angeschlossen ist, drücken Sie INPUT SELECT, um den entsprechenden Signaleingang in der Spalte „PR“ anzuzeigen.

PR	TAG	BEGINN-ENDE	V/P
3 5			
2 2			

AUSWÄHLEN : ◀ WÄHLEN : ▲▼
 ENDE : OK BEENDEN : MENU

3

MENU



Drücken Sie MENU, um das Menü zu schließen.

4

•I/⏻



Drücken Sie **I/⏻**, um den Videorecorder auszuschalten.

Die Anzeige **⊖** erscheint im Display, und der Videorecorder schaltet in den Aufnahmebereitschaftsmodus.

Wenn Sie vom Decoder oder einer anderen Videoquelle aufnehmen wollen, lassen Sie das entsprechende angeschlossene Gerät eingeschaltet.

So beenden Sie die Aufnahme

Wenn Sie eine laufende Aufnahme abbrechen wollen, drücken Sie **■** (Stopp).

Tägliche/wöchentliche Aufnahmen

Wählen Sie im obigen Schritt 2 mit **↓** das Aufnahmemuster aus. Mit jedem Tastendruck auf **↓** ändert sich die Anzeige wie unten dargestellt. Mit **↑** ändert sich die Anzeige in umgekehrter Reihenfolge.

Heute → **TÄGL (Montag bis Sonntag)** → **W-SA (jeden Samstag)** → **W-SO (jeden Sonntag)** → **1 Monat später** → (Datum wird heruntergezählt) → **Heute**

So können Sie den Videorecorder verwenden, nachdem Sie eine Timer-Aufnahme programmiert haben

Drücken Sie dazu vor Beginn einer Aufnahme einfach I/⏻. Die Anzeige ⊕ erlischt, und der Videorecorder schaltet sich ein. Vergessen Sie hinterher nicht, den Videorecorder mit I/⏻ wieder auf Aufnahmebereitschaft zu schalten.

Während der Videorecorder aufnimmt, können Sie folgende Funktionen ausführen:

- Zurücksetzen des Zählers (Seite 42).
- Anzeigen von Bandinformationen auf dem Fernsehschirm (Seite 45).
- Anzeigen der Timer-Einstellungen (Seite 64).
- Ansehen eines anderen Fernsehprogramms (Seite 45).

Zur Verwendung der Bandgeschwindigkeits-Automatik*2

Drücken Sie im obigen Schritt 2 ↓ zur Wahl von AUTO. Wenn Sie eine Sendung im SP-Modus aufnehmen und die Restzeit kürzer als die Aufnahmedauer ist, wird die Bandgeschwindigkeit automatisch auf den LP-Modus umgeschaltet. An der Stelle, an der die Bandgeschwindigkeit umgeschaltet wird, treten allerdings Bildstörungen auf. Damit diese Funktion einwandfrei arbeitet, muss die Einstellung von „KASS. WÄHLEN“ im Menü EINSTELLUNGEN korrekt sein (siehe Seite 73).

Tipps

- Die Eingangssignalquelle können Sie auch mit der Taste INPUT SELECT einstellen.
- Auch wenn Sie TIMER-TYP*1 im Menü ZUSATZFUNKTIONEN auf SHOWVIEW setzen, können Sie den Timer manuell programmieren. Drücken Sie MENU zur Wahl von TIMER-AUFNAHMEN, und fahren Sie mit Schritt 2 fort.
- Wenn Sie die programmierten Aufnahmen überprüfen, ändern oder löschen wollen, schlagen Sie bitte unter „Überprüfen, Ändern und Löschen von Timer-Einstellungen“ auf Seite 64 nach.

Hinweise

- Wenn Sie den Timer für eine Aufnahme mit Hilfe der VPS/PDC*1-Signale programmieren, geben Sie die Start- und Stoppzeit genau so ein, wie in der Programmzeitschrift angegeben. Anderenfalls funktioniert die VPS/PDC-Aufnahme nicht.
- Sind die VPS/PDC*1-Signale zu schwach oder hat der Sender keine VPS/PDC-Signale ausgestrahlt, startet der Videorecorder die Aufnahme zur einprogrammierten Zeit ohne die VPS/PDC-Funktion.
- Die Anzeigen ⊕ und ⊖ blinken im Display, wenn Sie I/⏻ drücken, ohne dass eine Kassette eingelegt ist.
- Die VPS/PDC-Funktion*1 wird für die Timer-Aufnahme eines Satellitenprogramms automatisch deaktiviert.

*1 nicht verfügbar bei SLV-SE630D/E

*2 nicht verfügbar bei SLV-SE230D

Wiedergeben/Suchen mit unterschiedlicher Geschwindigkeit

Vorbereitungen...

- Angaben zur Lage der Tasten finden Sie unter „Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente“.

Wiedergabeoptionen	Bedienung
Anzeigen des Bildes während des Vor- oder Rückspulens	Halten Sie beim Vorspulen ►► (Vorspulen) gedrückt. Halten Sie beim Rückspulen ◀◀ (Rückspulen) gedrückt.
Wiedergabe mit hoher Geschwindigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie während der Wiedergabe ►► (Vorspulen) oder ◀◀ (Rückspulen) <u>an der Fernbedienung</u>. • Halten Sie während der Wiedergabe ►► (Vorspulen) oder ◀◀ (Rückspulen) gedrückt. Wenn Sie die Taste loslassen, wird die normale Wiedergabe fortgesetzt.
Wiedergabe mit doppelter Geschwindigkeit	Drücken Sie ×2 während der Wiedergabe.
Zeitlupen-Wiedergabe	Drücken Sie ►► SLOW während der Wiedergabe.
Bild-für-Bild-Wiedergabe	Drücken Sie im Pausenmodus ►► (Vorspulen) oder ◀◀ (Rückspulen)* <u>an der Fernbedienung</u> .

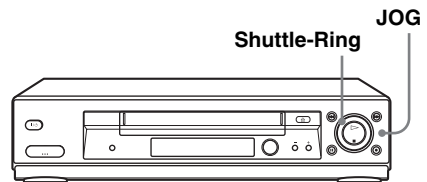
* nur SLV-SE830D/E

So setzen Sie die normale Wiedergabe fort

Drücken Sie ▷ (Wiedergabe).

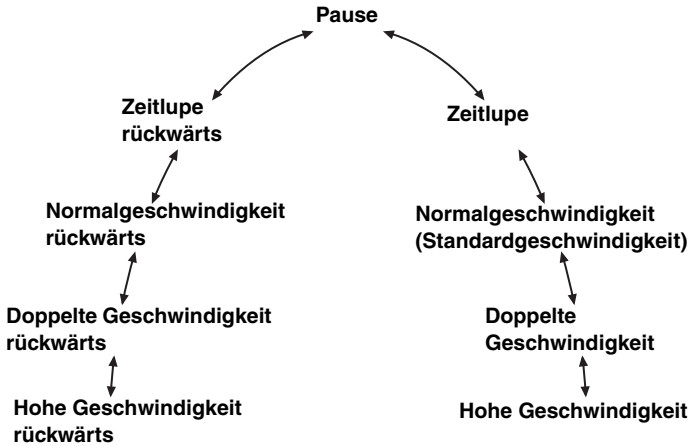
Verwendung des Shuttle-Rings (nur SLV-SE830D/E)

Mit dem Shuttle-Ring können Sie eine Reihe von Wiedergabefunktionen ausführen. Den Shuttle-Ring können Sie auf zwei Arten verwenden, nämlich im normalen Modus und im Jog-Modus.



Verwendung des Shuttle-Rings im normalen Modus

Drehen Sie den Shuttle-Ring während der Wiedergabe oder im Pausenmodus im oder gegen den Uhrzeigersinn. Jedesmal, wenn Sie den Shuttle-Ring ein Stück weiterdrehen, ändert sich der Wiedergabemodus folgendermaßen.



Verwendung des Shuttle-Rings im Jog-Modus

Verwenden Sie diesen Modus bei der Bild-für-Bild-Wiedergabe.

Drücken Sie JOG, um auf den Jog-Modus umzuschalten. Die Taste JOG leuchtet auf. Wenn Sie in einem der Wiedergabemodi auf den Jog-Modus umschalten, wird die Wiedergabe unterbrochen, und Sie sehen ein Standbild. Jedesmal, wenn Sie den Shuttle-Ring ein Stück weiterdrehen, wird die Wiedergabe um ein Vollbild weitergeschaltet. Wenn Sie die Vollbilder rückwärts schalten wollen, drehen Sie den Shuttle-Ring gegen den Uhrzeigersinn. Die Geschwindigkeit, mit der die Vollbilder weitergeschaltet werden, hängt von der Geschwindigkeit ab, mit der Sie den Shuttle-Ring drehen.

Um in den normalen Modus zurückzuschalten, drücken Sie JOG erneut. Die Taste JOG erlischt.

Tipp

- Mit den Tasten PROGRAM +/- am Videorecorder können Sie die Bildqualität korrigieren, wenn:
 - bei der Wiedergabe in Zeitlupe Streifen zu sehen sind.
 - im Pausenmodus am oberen oder unteren Bildrand Streifen erscheinen.
 - das Bild im Pausenmodus zittert.
 Um die Spurlage auf die mittlere Position einzustellen, drücken Sie die Tasten (+/-) gleichzeitig.

Hinweise

- Bei diesen Bedienungen ist der Ton stummgeschaltet.
- Im LP-Modus können Störungen auftreten, oder das Bild wird nicht in Farbe angezeigt.
- Wenn die Angabe des Wiedergabemodus nicht auf dem Fernsehschirm erscheint, drücken Sie **[+]** DISPLAY.
- Bei der Wiedergabe rückwärts in hoher Geschwindigkeit kann das Bild gestört sein.
- Das Gerät schaltet nach 30 Sekunden von Zeitlupe rückwärts auf Normalwiedergabe zurück.

Einstellen der Aufnahmedauer

Wenn Sie eine Aufnahme in der üblichen Weise gestartet haben, können Sie den Videorecorder so einstellen, dass die Aufnahme nach einer bestimmten Zeit automatisch endet.

Vorbereitungen...

- Angaben zur Lage der Tasten finden Sie unter „Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente“.

1 Drücken Sie ● REC während der Aufnahme.

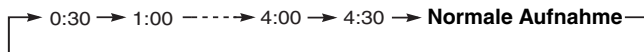
Die Anzeige ⊖ erscheint im Display.



2 Drücken Sie ● REC mehrmals, um die gewünschte Aufnahmedauer einzustellen.

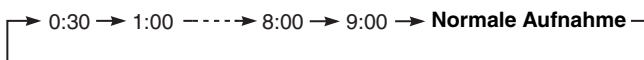
Im SP-Modus

Mit jedem Tastendruck verlängert sich die Aufnahmedauer um 30 Minuten.



Im LP-Modus

Mit jedem Tastendruck verlängert sich die Aufnahmedauer, wie folgt.



Der Bandzähler zählt die Aufnahmedauer minutenweise bis auf 0:00 herunter, dann stoppt der Videorecorder die Aufnahme und schaltet sich automatisch aus.

So verlängern Sie die Aufnahmedauer

Drücken Sie ● REC so oft, bis die gewünschte längere Aufnahmedauer angezeigt wird.

So annullieren Sie die Aufnahmedauer-Einstellung

Drücken Sie ● REC so oft, bis die Anzeige ⊖ ausgeblendet wird und der Videorecorder wieder auf den normalen Aufnahmemodus umschaltet.

So beenden Sie die Aufnahme

Wenn Sie eine laufende Aufnahme abbrechen wollen, drücken Sie ■ (Stopp).

Hinweis

- Sie können die aktuelle Bandlaufzeit nicht im Display anzeigen lassen, wenn Sie die Aufnahmedauer einstellen.

Überprüfen, Ändern und Löschen von Timer-Einstellungen

Vorbereitungen...

- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie es auf den Videokanal ein.
- Angaben zur Lage der Tasten finden Sie unter „Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente“.

1 Drücken Sie I/⏻, um den Videorecorder einzuschalten.

2 Drücken Sie MENU, heben Sie dann mit **↑/↓** TIMER-AUFNAHMEN hervor, und drücken Sie OK.

- Um eine Einstellung zu ändern oder zu löschen, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
- Brauchen Sie keine Einstellungen zu ändern oder zu löschen, drücken Sie MENU, und schalten Sie dann den Videorecorder aus, so dass er sich wieder im Aufnahmebereitschaftsmodus befindet.

PR	TAG	BEGINN	-ENDE	V/P
3 5	SA 2 9	19 : 00	-20 : 00	SP ON
2 9	SA 2 9	21 : 00	-21 : 30	-
3 0	SA 6	12 : 00	-13 : 30	-
-	-	-	-	-
-	-	-	-	-
-	-	-	-	-

AUSWÄHLEN : **▲▼** WÄHLEN : **◀▶**
 ENDE : OK BEENDEN : MENU

3 Wählen Sie mit **↑/↓** die zu ändernde oder zu löschende Einstellung aus, und drücken Sie dann **→**.

Die PR-Nummer in der ausgewählten Zeile blinkt.

PR	TAG	BEGINN	-ENDE	V/P
3 5	SA 2 9	19 : 00	-20 : 00	SP ON
2 9	SA 2 9	21 : 00	-21 : 30	-
3 0	SA 6	12 : 00	-13 : 30	-
-	-	-	-	-
-	-	-	-	-
-	-	-	-	-

AUSWÄHLEN : **▲▼** WÄHLEN : **◀▶**
 ENDE : OK BEENDEN : MENU

4 • Um die Einstellung zu ändern, wählen Sie den zu ändernden Posten durch Drücken von **←/→** aus und drücken Sie dann **↑/↓** zur Durchführung der Neueinstellung.

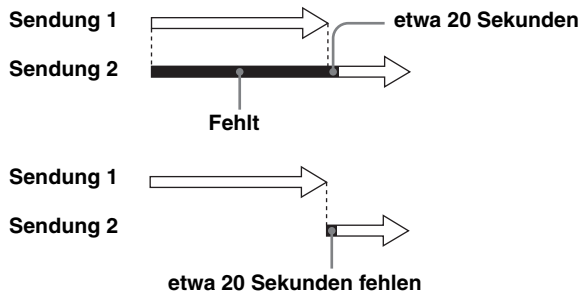
- Um eine Einstellung zu löschen, drücken Sie CLEAR.

5 Drücken Sie MENU, um das Menü zu schließen.

Sind noch Timer-Aufnahmen vorprogrammiert, schalten Sie den Videorecorder aus, so dass wieder der Aufnahmebereitschaftsmodus eingestellt ist.

Wenn sich Timer-Programmierungen überschneiden

Die Sendung, die zuerst beginnt, hat Vorrang, und die Aufnahme der zweiten Sendung beginnt erst, nachdem die Aufnahme der ersten Sendung beendet ist. Beginnen beide Sendungen gleichzeitig, hat die im Menü zuerst programmierte Sendung Vorrang.



Aufnahmen von Stereo- und Zweikanaltonsendungen (nicht verfügbar bei SLV-SE230D)

Im ZWEITON-System (deutsches Stereo- bzw. Zweikanaltonsystem)

Dieser Videorecorder kann automatisch Stereo- und Zweikanaltonsendungen empfangen und aufnehmen, die im ZWEITON-System ausgestrahlt werden. Wenn das Gerät eine Stereo- oder Zweikanaltonsendung empfängt, erscheint die Anzeige STEREO im Display.

So wählen Sie den Zweikanalton für eine Aufnahme aus

Drücken Sie AUDIO MONITOR, um den gewünschten Ton für die Wiedergabe zu wählen.

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Hauptton	HAUPTTON	STEREO
Nebenton	NEBENTON	STEREO
Haupt- und Nebenton	HAUPT/NEBENTON	STEREO
Standardton*	MONO	STEREO

* In der Regel der Hauptkanal vom linken und rechten Kanal bei Zweikanaltonsendungen

So wählen Sie ein Stereogramm für eine Aufnahme aus

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Stereo	STEREO	STEREO
Linker Kanal	L-KANAL	STEREO
Rechter Kanal	R-KANAL	STEREO
Standardton	L + R. KANAL	STEREO

* In der Regel der gemischte Ton vom linken und rechten Kanal in Stereogrammen

Im NICAM-System (nur SLV-SE830E, SE737E, SE730E, SX730E und SE630E)

Dieser Videorecorder kann Stereo- und Zweikanaltonsendungen empfangen und aufnehmen, die im NICAM-System ausgestrahlt werden (NICAM erscheint auf dem Fernsehschirm). Wenn das Gerät eine Stereo- oder Zweikanaltonsendung empfängt, erscheint die Anzeige STEREO im Display.

Um eine NICAM-Sendung aufzunehmen, muss NICAM im Menü EINSTELLUNGEN auf EIN gesetzt sein (Anfangseinstellung). Nähere Einzelheiten zum Überprüfen der Menüeinstellung finden Sie auf Seite 74.

So wählen Sie den Ton für eine Aufnahme aus

Drücken Sie AUDIO MONITOR, um den gewünschten Ton für die Wiedergabe zu wählen.

Stereosendungen

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Stereo	NICAM, STEREO	STEREO
Linker Kanal	NICAM, L-KANAL	STEREO
Rechter Kanal	NICAM, R-KANAL	STEREO
Linker Kanal und rechter Kanal*	NICAM, L + R. KANAL	STEREO

* In der Regel der gemischte Ton vom rechten und linken Kanal

Zweikanaltonsendungen

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Hauptton	NICAM, HAUPTTON	STEREO
Nebenton	NICAM, NEBENTON	STEREO
Haupt- und Nebenton	NICAM, HAUPT/ NEBENTON	STEREO
Standardton*	NICAM, MONO	STEREO

* In der Regel der Hauptkanalton (monaural)

Auswählen des Tons während der Hi-Fi-Wiedergabe

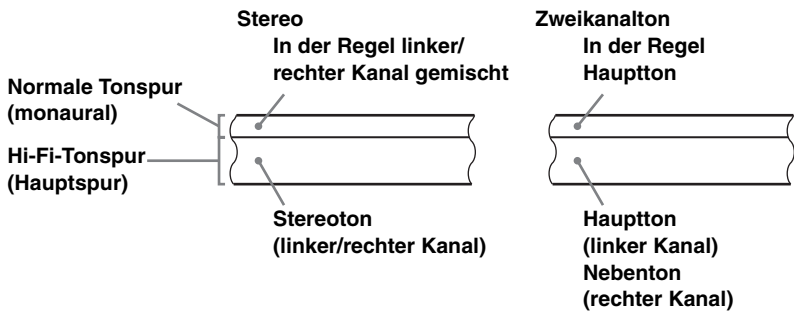
Drücken Sie AUDIO MONITOR, um den gewünschten Ton für die Wiedergabe zu wählen.

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Stereo	STEREO	STEREO
Linker Kanal	L-KANAL	STEREO
Rechter Kanal	R-KANAL	STEREO
Mischton*	MISCHTON	STEREO
Mono-Ton	MONO	Keine Anzeige

* Der Mischton des linken und rechten Kanals, und die normale Mono-Tonspur

Tonaufnahmeverfahren auf ein Videoband

Der Videorecorder nimmt den Ton auf zwei separaten Spuren auf. Hi-Fi-Ton wird auf der Hauptspur zusammen mit dem Bild aufgenommen. Monauraler Ton wird auf der normalen Tonspur am Rand des Bandes aufgenommen.



Hinweise

- Zur Wiedergabe einer Aufnahme in Stereo müssen Sie den Scart-Anschluss oder die Buchsen AUDIO OUT verwenden.
- Wenn Sie ein monaural aufgenommenes Band wiedergeben, ist der Ton immer monaural, unabhängig von der Einstellung von AUDIO MONITOR.

Suchen mit der Indexfunktion (nicht verfügbar bei SLV-SE230D)

Der Videorecorder setzt jeweils am Anfang einer neuen Aufnahme als Markierung ein Indexsignal. Anhand dieser Signale können Sie hinterher bestimmte Aufnahmen mühelos wiederfinden.

Aufsuchen einer bestimmten Aufnahme mittels Suchlauf (Anspielautomatik)

- 1 Legen Sie ein Band mit Indexsignalen in den Videorecorder ein.
- 2 Drücken Sie **◀◀/▶▶** (Indexsuche).
Der Videorecorder spielt jede Aufnahme fünf Sekunden lang in der entsprechenden Richtung an.



ANSPIELAUTOMATIK : ▶▶

- 3 Drücken Sie **▷** (Wiedergabe) zum Starten der Wiedergabe, wenn Sie den gewünschten Punkt gefunden haben.

Aufsuchen einer bestimmten Aufnahme (Indexsuche)

- 1 Legen Sie ein Band mit Indexsignalen in den Videorecorder ein.
- 2 Drücken Sie **◀◀/▶▶** (Indexsuche) zweimal.
 - Um vorwärts zu suchen, drücken Sie **▶▶** (Indexsuche) zweimal.
 - Um rückwärts zu suchen, drücken Sie **◀◀** (Indexsuche) zweimal.



INDEX-SUCHLAUF : ▶▶ +02

- 3 Drücken Sie **◀◀/▶▶** (Indexsuche) je nach der Richtung, in der sich das gesuchte Programm befindet.
Mit jedem Drücken der Taste wird die Zahl jeweils bis auf ± 20 erhöht bzw. verringert.
- 4 Der Videorecorder startet die Suche, und die Wiedergabe beginnt automatisch ab dem angesteuerten Punkt.

So beenden Sie die Suche

Drücken Sie **■** (Stopp).

Hinweise

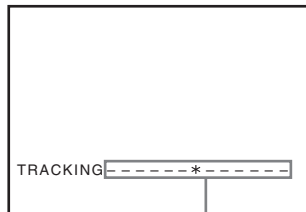
- Wenn eine Aufnahme vom Aufnahmepausemodus aus gestartet wird, wird kein Indexsignal eingefügt. Ein Indexsignal wird allerdings gesetzt, wenn Sie während der Aufnahmepause die Programmposition wechseln.
- Wenn Sie **⏮** (Indexsuche) drücken und sich vor dem ausgewählten Indexsignal keine Aufnahme befindet, beginnt die Wiedergabe möglicherweise nicht genau am Indexsignal.

Einstellen der Bildqualität

Einstellen der Spurlage

Bei der Wiedergabe einer Kassette stellt der Videorecorder automatisch die Spurlage ein. Dennoch kann es zu Bildstörungen kommen, wenn das Band unter ungünstigen Bedingungen aufgezeichnet wurde. Stellen Sie in diesem Fall die Spurlage manuell ein.

Drücken Sie während der Wiedergabe PROGRAM +/- am Videorecorder, um die Spurlagenanzeige einzublenden. Die Bildstörungen lassen sich in der Regel korrigieren, indem Sie eine der beiden Tasten drücken. Wenn die Spurlage wieder automatisch eingestellt werden soll, werfen Sie die Kassette aus, und legen Sie sie erneut ein.

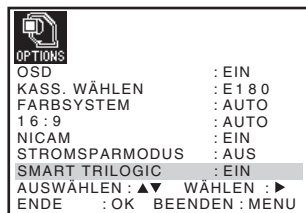


Spurlagenanzeige

Einstellen der Bildschärfe (Smart Trilogic)

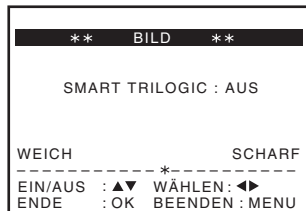
Sie können die Bildschärfe automatisch einstellen.

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe MENU, heben Sie dann mit **↑/↓** **←/→** EINSTELLUNGEN hervor, und drücken Sie OK.
- 2 Heben Sie mit **↑/↓** SMART TRILOGIC hervor, und drücken Sie **→**.



- 3 Drücken Sie **↑/↓**, um SMART TRILOGIC auf EIN oder AUS zu setzen.

- EIN: Die Bildschärfe wird automatisch eingestellt.
- AUS: Stellen Sie die Bildschärfe manuell ein.
Zum Abschwächen der Konturen des Bildes drücken Sie **←**.
Zum Verstärken der Konturen des Bildes drücken Sie **→**.

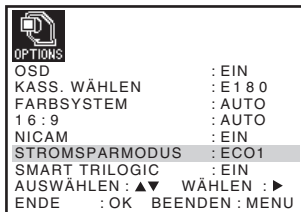


- 4 Drücken Sie MENU, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Verringern des Stromverbrauchs des Videorecorders

Wenn der Videorecorder ausgeschaltet ist bzw. sich im Bereitschaftsmodus befindet, können Sie die Anzeigen im Display ausschalten, um den Stromverbrauch des Videorecorders zu verringern.


- 1 Drücken Sie MENU, heben Sie dann mit **↑/↓/←/→** EINSTELLUNGEN hervor, und drücken Sie OK.
- 2 Heben Sie mit **↑/↓** STROMSPARMODUS hervor.
- 3 Drücken Sie **→** zur Wahl von ECO1 oder ECO2, und drücken Sie dann OK.
 - ECO1: Um der Stromverbrauch zu reduzieren.
 - ECO2: Um der Stromverbrauch auf ein Minimum zu reduzieren.



So schalten Sie die Anzeigen im Display ein

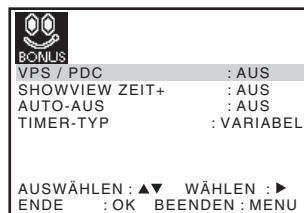
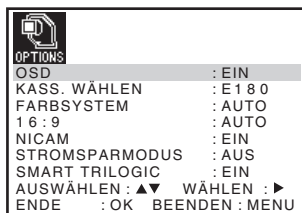
Setzen Sie STROMSPARMODUS in Schritt 3 auf AUS.

Hinweise

- Wenn sich der Videorecorder im Aufnahmebereitschaftsmodus befindet, bleibt die Anzeige  im Display eingeschaltet, auch wenn STROMSPARMODUS auf ECO1 oder ECO2 gesetzt ist.
- Die Durchschleiffunktion funktioniert nicht richtig, wenn STROMSPARMODUS auf ECO2 gesetzt wird. Setzen Sie STROMSPARMODUS auf AUS oder ECO1, um korrekten Betrieb zu gewährleisten.

Einstellen von Menüoptionen

- 1 Drücken Sie MENU, wählen Sie EINSTELLUNGEN oder ZUSATZFUNKTIONEN, und drücken Sie dann OK.



- 2 Wählen Sie mit ↑/↓ die Option aus.
- 3 Ändern Sie mit → die Einstellung, und drücken Sie OK.

Menüoptionen

Die Anfangseinstellungen der einzelnen Menüoptionen sind durch Fettdruck hervorgehoben.




EINSTELLUNGEN

Menüoption	Setzen Sie diese Option auf
OSD	<ul style="list-style-type: none"> • EIN, so wird das Menü auf dem Fernsehschirm angezeigt. • AUS, so wird das Menü auf dem Fernsehschirm ausgeblendet.
KASS. WÄHLEN	<ul style="list-style-type: none"> • E180, wenn Sie ein Band des Typs E-180 oder ein kürzeres Band verwenden. • E240, wenn Sie ein Band des Typs E-240 verwenden. • E260, wenn Sie ein Band des Typs E-260 verwenden. • E300, wenn Sie ein Band des Typs E-300 verwenden.
FARBSYSTEM	<ul style="list-style-type: none"> • AUTO, so wird das Farbsystem automatisch ausgewählt. • PAL, wenn Sie ein Band abspielen, das im PAL-Farbsystem aufgenommen wurde. • B/W, wenn Sie ein Band abspielen, das in Schwarzweiß aufgenommen wurde.

Menüoption	Setzen Sie diese Option auf
16:9	<ul style="list-style-type: none"> • AUTO, wenn Sie ein Breitbild-Fernsehgerät verwenden. Der Videorecorder erkennt automatisch, ob die wiedergegebenen oder aufgenommenen Programme im Normal- oder Breitbildformat vorliegen. • EIN, falls der Videorecorder Breitbildprogramme nicht mit AUTO erkennt. Der Videorecorder stellt sich für Wiedergabe und Aufnahme immer auf Breitbildformat ein. • AUS, wenn Sie kein Breitbild-Fernsehgerät verwenden.
NICAM*1	<ul style="list-style-type: none"> • EIN, um NICAM-Signale auf der Hi-Fi-Tonspur aufzunehmen. • AUS, um den Standardton auf der Hi-Fi-Tonspur aufzunehmen. <p>Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 66.</p>
STROMSPARMODUS	<ul style="list-style-type: none"> • ECO1, so werden die Anzeigen im Display ausgeschaltet, um den Stromverbrauch des Videorecorders zu reduzieren. • ECO2, so werden die Anzeigen im Display im Bereitschaftsmodus ausgeschaltet, um den Stromverbrauch des Videorecorders auf ein Minimum zu reduzieren. Wählen Sie ECO1 oder AUS, um die Durchschleiffunktion und PAY-TV-/ Canal Plus-Funktion zu benutzen. • AUS, so dass die Anzeigen im Display aufleuchten, während sich der Videorecorder im Bereitschaftsmodus befindet.
SMART TRILOGIC	<ul style="list-style-type: none"> • EIN, um die Bildschärfe automatisch einzustellen. • AUS, um die Bildschärfe manuell einzustellen.

ZUSATZFUNKTIONEN

Menüoption	Setzen Sie diese Option auf
VPS/PDC*2	<ul style="list-style-type: none"> • AUS, so wird die VPS/PDC-Funktion deaktiviert. • EIN, so wird die Option aktiviert.
SHOWVIEW ZEIT+*2	<ul style="list-style-type: none"> • AUS, so wird die ShowView-Verlängerungsfunktion deaktiviert. • 10/20/30/.../60 (Minuten), so wird die mit der ShowView-Einstellung definierte Dauer um die ausgewählte Zeitdauer verlängert.

Menüoption	Setzen Sie diese Option auf
AUTO-AUS	<ul style="list-style-type: none"> • AUS, so wird die automatische Ausschaltfunktion deaktiviert. • 2STD./3STD., so wird der Videorecorder automatisch ausgeschaltet, wenn während dieser Zeitdauer kein Signal eingeht und Sie keine Taste drücken.
TIMER-TYP*2	<ul style="list-style-type: none"> • VARIABEL, um das Menü TIMER-TYP zum Auswählen von STANDARD oder SHOWVIEW anzuzeigen, wenn Sie die Taste  TIMER drücken. • STANDARD, um das Menü TIMER-AUFNAHMEN anzuzeigen, wenn Sie die Taste  TIMER drücken. • SHOWVIEW, um das Menü SHOWVIEW anzuzeigen, wenn Sie die Taste  TIMER drücken. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seiten 53 und 57.

*1 nur SLV-SE830E, SE737E, SE730E, SX730E und SE630E

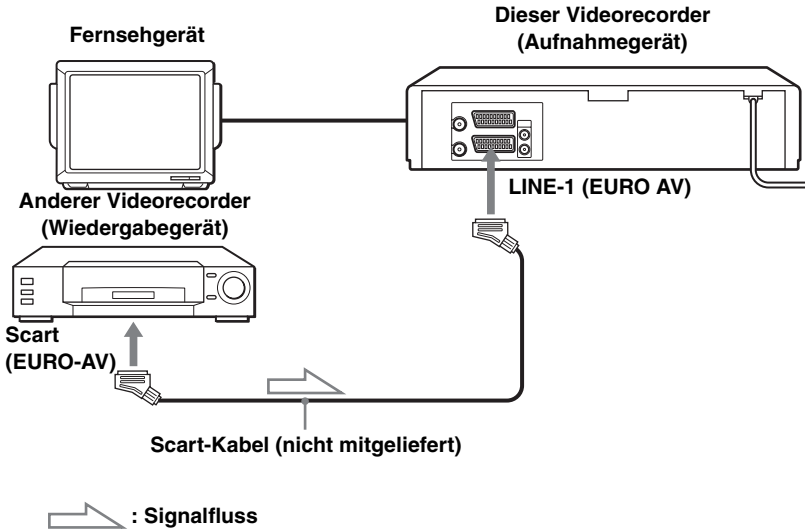
*2 nicht verfügbar bei SLV-SE630D/E

Anschließen an einen Videorecorder oder an eine Stereoanlage

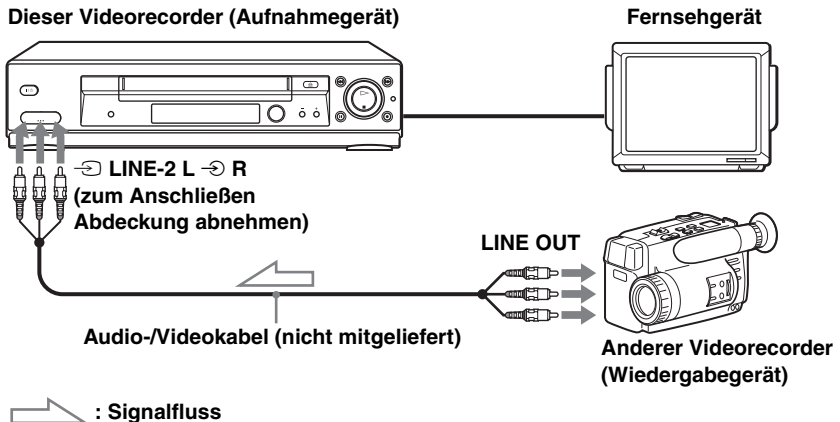
Anschließen zum Aufnehmen mit diesem Videorecorder

Verbinden Sie die Signalausgänge des anderen Videorecorders mit dem Eingang an diesem Videorecorder. Wählen Sie anhand der Beispiele A bis C die Verbindung, die für Ihren Videorecorder am Besten geeignet ist.

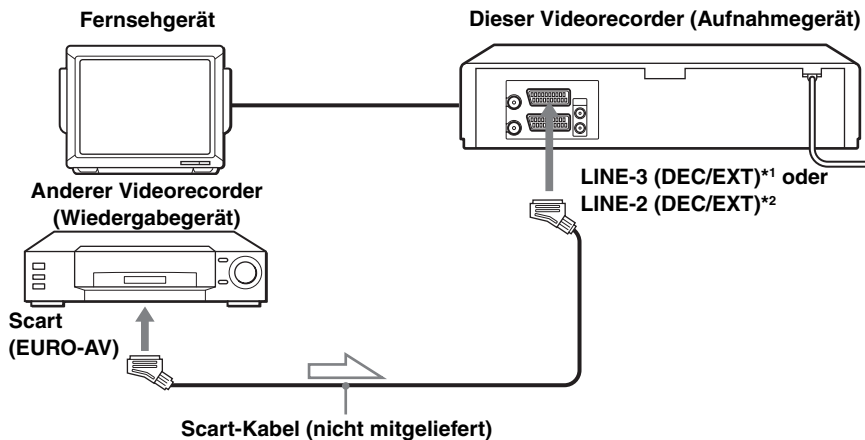
Beispiel A




Beispiel B (nur SLV-SE830D/E)



Beispiel C



 : Signalfluss

Anschließen an eine Stereoanlage (nur SLV-SE830D/E)

Verbinden Sie die Buchsen \ominus LINE-2 L \ominus R an diesem Videorecorder über ein Audiokabel (nicht mitgeliefert) mit den Audioausgangsbuchsen der Stereoanlage.

Hinweise

- Achten Sie darauf, die Stecker immer an Buchsen derselben Farbe anzuschließen.
- Wenn es sich bei dem anderen Videorecorder um ein monaurales Gerät handelt, schließen Sie die roten Stecker nicht an.
- Wenn Sie diesen Videorecorder an die Buchsen LINE IN und LINE OUT des anderen Videorecorders anschließen, achten Sie darauf, den Eingang korrekt zu wählen, um Störgeräusche zu verhindern.
- Wenn der andere Videorecorder nicht über einen Scart-Anschluss (EURO-AV) verfügt, verwenden Sie statt dessen das geeignete Kabel, und schließen Sie das Kabel an die Signalausgangsbuchsen des anderen Videorecorders an.
- Wenn Sie einen anderen Videorecorder an die Buchse LINE-3 (DEC/EXT)*1 oder LINE-2 (DEC/EXT)*2 anschließen, drücken Sie INPUT SELECT, so dass „L3“*1 oder „L2“*2 im Display angezeigt wird.

*1 SLV-SE830D/E

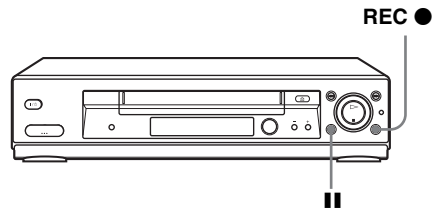
*2 SLV-SE737E, SX737D, SE730D/E, SX730D/E, SE630D/E und SE230D

Grundlegende Überspielfunktionen

Mit diesem Videorecorder als Aufnahmegerät

Vorbereitungen

- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie es auf den Videokanal ein.
- Drücken Sie INPUT SELECT, so dass der angeschlossene Signaleingang im Display angezeigt wird.
- Drücken Sie SP/LP zur Wahl der Bandgeschwindigkeit SP oder LP.*



- 1** Legen Sie die Quellenkassette mit herausgebrochener Überspielschutzlasche in den anderen Videorecorder (Wiedergabegerät) ein. Suchen Sie die Stelle, an der die Wiedergabe beginnen soll, und schalten Sie das Gerät auf Wiedergabepause.
- 2** Legen Sie eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche in diesen Videorecorder (Aufnahmegerät) ein. Suchen Sie die Stelle, an der die Aufnahme beginnen soll, und drücken Sie II (Pause), um das Gerät auf Wiedergabepause zu schalten.
- 3** Drücken Sie REC ● an diesem Videorecorder, um ihn auf Aufnahmepause zu schalten.
- 4** Drücken Sie die Tasten II (Pause) gleichzeitig an beiden Geräten, um den Überspielvorgang zu starten.

So beenden Sie das Überspielen

Drücken Sie die Tasten ■ (Stopp) an beiden Geräten.

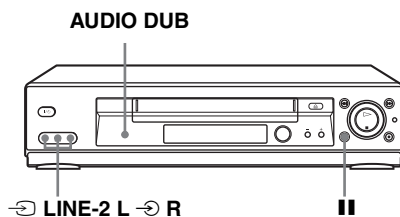
Tipp

- Um beim Überspielen unerwünschte Szenen auszulassen, drücken Sie am Anfang einer solchen Szene II (Pause) an diesem Videorecorder. Drücken Sie am Ende der Szene nochmals II (Pause), um die Aufnahme fortzusetzen.

* nicht verfügbar bei SLV-SE230D

Nachvertonung (nur SLV-SE830D/E)

Mit dieser Funktion können Sie die normale Tonspur überspielen. Dabei wird der zuvor aufgenommene, monaurale Ton überspielt, während der Hi-Fi-Ton der ursprünglichen Aufnahme unverändert erhalten bleibt. Auf diese Weise können Sie beispielsweise eine Camcorder-Aufnahme mit einem Kommentar versehen.



Vorbereitungen...

- Öffnen Sie die Abdeckung der Buchsen \rightarrow LINE-2 L \rightarrow R an der Vorderseite, und schließen Sie eine Wiedergabequelle an.
- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie es auf den Videokanal ein.

1 Legen Sie eine Querkassette in die Stereoanlage (bzw. in den Wiedergabe-Videorecorder) ein.
Suchen Sie die Stelle, an der die Wiedergabe beginnen soll, und schalten Sie das Gerät auf Wiedergabepause.

2 Legen Sie eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche in diesen Videorecorder (Aufnahmegerät) ein. Suchen Sie den Anfang der Passage, die nachvertont werden soll, und drücken Sie **II** (Pause).

Der Videorecorder schaltet in den Pausemodus.

3 Drücken Sie **AUDIO DUB**.

„A_DUB“ und die Anzeige \circ erscheinen im Display.

4 Drücken Sie die Tasten **II** (Pause) gleichzeitig an diesem Videorecorder und an der Stereoanlage (bzw. am anderen Videorecorder), um den Überspielvorgang zu starten.


Nach dem Nachvertonen wird der Ton im Wiedergabemodus automatisch auf monaural eingestellt.

So beenden Sie das Überspielen

Drücken Sie **■** (Stopp) an diesem Videorecorder und an der Stereoanlage (bzw. am anderen Videorecorder).

Fehlersuche

Sollten an Ihrem Gerät Probleme auftreten oder sollten Sie Fragen haben, die im Folgenden nicht behandelt werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Kundendienst.

	Symptom	Abhilfemaßnahme
Stromversorgung	Der Schalter I/⏻ (Ein/Bereitschaft) funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie das Netzkabel fest an die Netzsteckdose an.
	Der Videorecorder ist eingeschaltet, funktioniert aber nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Feuchtigkeit hat sich niedergeschlagen. Schalten Sie das Gerät aus, trennen Sie das Netzkabel, und benutzen Sie den Videorecorder länger als drei Stunden nicht, damit die Feuchtigkeit verdunsten kann.
	Der Videorecorder ist an den Netzstrom angeschlossen, aber das Display bleibt dunkel.	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie STROMSPARMODUS im Menü EINSTELLUNGEN auf AUS (siehe Seite 72).
Uhr	Die Uhr ist stehengeblieben, und „-:-“ erscheint im Display.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Uhr bleibt stehen, wenn der Videorecorder vom Stromnetz getrennt wird. Stellen Sie die Uhr (und den Timer) neu ein.
Wiedergabe	Das Wiedergabebild erscheint nicht auf dem Fernsehschirm.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob das Fernsehgerät auf den Videokanal eingestellt ist. Wenn das Gerät an einen Monitor angeschlossen ist, schalten Sie diesen auf Videoeingang. • Ist der Videorecorder über ein Scart-Kabel mit dem Fernsehgerät verbunden, muss die Anzeige VIDEO im Display leuchten. Drücken Sie die Taste  TV/VIDEO an der Fernbedienung, so dass die Anzeige VIDEO aufleuchtet.
Wiedergabe	Das Bild ist unscharf.	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgestrahlte Programme stören möglicherweise den Empfang des Videorecorders. Stellen Sie den HF-Kanalausgang des Videorecorders neu ein (siehe Seite 24). • Stellen Sie mit den Tasten PROGRAM +/- <u>am Videorecorder</u> die Spurlage ein. • Die Videoköpfe sind verschmutzt (siehe letzte Seite der Fehlersuche). Reinigen Sie die Videoköpfe mit einer Reinigungskassette von Sony. Sind eine Kassette von Sony bei Ihnen nicht erhältlich, lassen Sie die Videoköpfe bei Ihrem Sony-Kundendienst reinigen. (Dafür wird in der Regel eine Standardgebühr berechnet.) Verwenden Sie ausschließlich Nassreinigungskassetten von Sony. Andere handelsübliche Nassreinigungskassetten könnten die Videoköpfe beschädigen. • Die Videoköpfe müssen unter Umständen ausgetauscht werden. Wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Kundendienst.

	Symptom	Abhilfemaßnahme
Wiedergabe	Beim Suchen läuft das Bild vertikal durch.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den Bildfangregler am Fernsehgerät oder am Monitor ein.
	Das Bild wird ohne Ton wiedergegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kassette ist defekt. • Bei A/V-Verbindungen überprüfen Sie bitte die Audiokabelverbindung.
	Der Ton ist bei einer mit dem Videorecorder aufgenommenen Kassette nicht in Stereo, oder die Anzeige STEREO im Display blinkt.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie die Spurlage ein. • Die Videoköpfe sind verschmutzt. Reinigen Sie die Videoköpfe mit einer Reinigungskassette von Sony, wie oben erläutert.
Aufnahme	Auf dem Fernsehschirm erscheint kein Fernsehprogramm.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob das Fernsehgerät auf den Videokanal eingestellt ist. Wenn das Gerät an einen Monitor angeschlossen ist, schalten Sie diesen auf Videoeingang. • Ausgestrahlte Programme stören möglicherweise den Empfang des Videorecorders. Stellen Sie den HF-Kanalausgang des Videorecorders neu ein (siehe Seite 24). • Wählen Sie mit der Taste INPUT SELECT die Quelle für die Aufnahme aus. Wählen Sie eine Programmposition, wenn Sie eine Fernsehendung aufnehmen wollen, oder wählen Sie einen Signaleingang, wenn Sie von einem anderen angeschlossenen Gerät aufnehmen wollen.
	Der Fernsehempfang ist mangelhaft.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob das Antennenkabel fest angeschlossen ist. • Richten Sie die Fernsehantenne neu aus.
Aufnahme	Die Wiedergabe einer Kassette beginnt, sobald diese eingelegt wird.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Überspielschutzlasche der Kassette wurde herausgebrochen. Um die Kassette erneut zu bespielen, überkleben Sie die Aussparung mit Klebeband (siehe Seite 46).
	Die Kassette wird ausgeworfen, wenn Sie ● REC drücken.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Überspielschutzlasche der Kassette wurde herausgebrochen. Um die Kassette erneut zu bespielen, überkleben Sie die Aussparung mit Klebeband (siehe Seite 46).
	Es geschieht nichts, wenn Sie ● REC drücken.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob das Bandende erreicht wurde.

	Symptom	Abhilfemaßnahme
Timer-Aufnahme	Der Timer funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob die Uhr eingestellt ist. • Überprüfen Sie, ob eine Kassette eingelegt ist. • Überprüfen Sie, ob die Überspielschutzlasche herausgebrochen wurde. • Überprüfen Sie, ob das Bandende erreicht wurde. • Überprüfen Sie, ob eine Timer-Aufnahme programmiert wurde. • Beachten Sie, dass Timer-Aufnahmen nur für einen Zeitpunkt nach der aktuellen Uhrzeit programmiert werden können. • Überprüfen Sie, ob der Decoder eingeschaltet ist. • Überprüfen Sie, ob der Satellitentuner eingeschaltet ist. • Die Uhr bleibt stehen, wenn der Videorecorder vom Stromnetz getrennt wird. Stellen Sie die Uhr und den Timer neu ein. • Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie das Netzkabel.
	Das Menü SHOWVIEW oder TIMER-AUFNAHMEN wird nicht angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob TIMER-TYP im Menü ZUSATZFUNKTIONEN richtig eingestellt ist (siehe Seite 75).
	Die VPS/PDC-Funktion arbeitet nicht richtig.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob Uhrzeit und Datum korrekt eingestellt sind. • Überprüfen Sie, ob die eingestellte VPS/PDC-Zeit korrekt ist (die Programmzeitschrift könnte einen Druckfehler enthalten). Wenn mit dem Programm, das Sie aufnehmen wollten, keine entsprechenden VPS/PDC-Signale ausgestrahlt wurden, startet der Videorecorder die Aufnahme nicht. • Bei schlechtem Empfang werden die VPS/PDC-Signale möglicherweise gestört, und der Videorecorder startet die Aufnahme unter Umständen nicht.
PAY-TV/Canal Plus	Sie können keine PAY-TV-/Canal Plus-Sendungen ansehen, wenn sich der Videorecorder im Bereitschaftsmodus befindet.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob DEC im Menü SENDER-TABELLE für diesen Kanal auf EIN eingestellt ist. • Überprüfen Sie, ob das PAY-TV-/Canal Plus-Scart-Kabel richtig angeschlossen ist.
	Sendungen eines PAY-TV-/Canal Plus-Programms werden immer mit Störungen aufgenommen.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob das PAY-TV-/Canal Plus-Scart-Kabel richtig angeschlossen ist. • Überprüfen Sie, ob DEC im Menü SENDER-TABELLE für diesen Kanal auf EIN eingestellt ist.

	Symptom	Abhilfemaßnahme
Sonstiges	Es lässt sich keine Kassette einlegen.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob bereits eine Kassette eingelegt ist.
	Die Fernbedienung funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Achten Sie darauf, die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor am Videorecorder zu richten. Tauschen Sie alle Batterien in der Fernbedienung gegen neue aus, wenn sie zu schwach sind. Überprüfen Sie, ob der Schalter TV / VIDEO an der Fernbedienung korrekt eingestellt ist.
	Die ausgewählte Nummer für den Signaleingang erscheint nicht im Display.	<ul style="list-style-type: none"> Drücken Sie INPUT SELECT, um den angeschlossenen Signaleingang anzuzeigen.
	Die Spurlagenanzeige erscheint nicht auf dem Fernsehschirm.	<ul style="list-style-type: none"> Der Bandzustand ist sehr schlecht, und die Spurlage lässt sich nicht einstellen.
	Andere Fernsehgeräte lassen sich nicht steuern.	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie die Codennummer Ihres Fernsehgeräts ein. Die Codennummer kann sich ändern, wenn Sie die Batterien in der Fernbedienung austauschen.
	Die Anzeige im Display wird dunkel.	<ul style="list-style-type: none"> Die Anzeige im Display wird automatisch dunkel, wenn sich der Videorecorder im Bereitschafts- oder Timer-Aufnahmemodus befindet.
	Der Videorecorder ist verschmutzt.	<ul style="list-style-type: none"> Reinigen Sie Gehäuse, Bedienfeld und Bedienelemente mit einem weichen, trockenen Tuch oder einem weichen Tuch, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin.
	Die Durchschleiffunktion funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Setzen Sie STROMSPARMODUS im Menü EINSTELLUNGEN auf AUS (siehe Seite 72).

Symptome bei verschmutzten Videoköpfen

• **Normales Bild**



• **Bild mit leichten Störungen**



leichte Verschmutzung

• **Bild mit stärkeren Störungen**



• **Kein erkennbares Bild mehr (oder Schwarzweißrauschen)**



starke Verschmutzung



Technische Daten

System

Kanalbereich

PAL (B/G)

VHF E2 bis E12

VHF, Italienische Kanäle A bis H

UHF E21 bis E69

CATV S01 bis S05, S1 bis S20

HYPER S21 bis S41

HF-Ausgangssignal

UHF-Kanäle 21 bis 69

Antennenausgang

asymmetrische Antennenbuchse,
75 Ohm

Bandgeschwindigkeit

SP: PAL 23,39 mm/s

(Aufnahme/Wiedergabe)

NTSC 33,35 mm/s

(nur Wiedergabe)

LP: PAL 11,70 mm/s

(Aufnahme/Wiedergabe)*

NTSC 16,67 mm/s

(nur Wiedergabe)

EP: NTSC 11,12 mm/s

(nur Wiedergabe)*

Maximale Aufnahme-/Wiedergabedauer

10 Std. im LP-Modus (mit E300-Kassette)

Rückspulzeit

ca. 1 Min. (mit E180-Kassette)

* nicht verfügbar bei SLV-SE230D

Eingänge und Ausgänge

LINE-1 (EURO AV)

21-polig

Videoeingang: Stift 20

Audioeingang: Stift 2 und 6

Videoausgang: Stift 19

Audioausgang: Stift 1 und 3

LINE-2 (DEC/EXT)/LINE-3 (DEC/EXT)

21-polig

Videoeingang: Stift 20

Audioeingang: Stift 2 und 6

↪ LINE-2 L ↪ R*¹

VIDEO IN, Cinch-Buchse (1)

Eingangssignal: 1 Vs-s, 75 Ohm,
unsymmetrisch, sync-negativ

AUDIO IN, Cinch-Buchse (2)

Eingangsspegel: 327 mVeff

Eingangsimpedanz: über 47 kOhm

AUDIO (OUT/SORTIE) R/D L/G*²

Cinch-Buchse (2)

Nennleistung: 327 mVeff

Lastimpedanz: 47 kOhm

Ausgangsimpedanz: unter 10 kOhm

*¹ nur SLV-SE830D/E

*² nicht verfügbar bei SLV-SE630D/E und
SE230D

Allgemeines

Stromversorgung

220 – 240 V Wechselstrom, 50 Hz

Leistungsaufnahme

- SLV-SE230D

15 W

1,2 W (STROMSPARMODUS ist auf
ECO2 gesetzt, Minimum)

- SLV-SE630D/E

17 W

1,2 W (STROMSPARMODUS ist auf
ECO2 gesetzt, Minimum)

- SLV-SE830D/E, SE737E, SX737D,
SE730D/E und SX730D/E

17 W

1,3 W (STROMSPARMODUS ist auf
ECO2 gesetzt, Minimum)

Betriebstemperatur

5° C bis 40° C

Lagertemperatur

-20° C bis 60° C

Abmessungen einschließlich vorstehender
Teile und Bedienelemente (B/H/T)

ca. 360 × 95 × 245 mm (SLV-SE230D)

ca. 430 × 96 × 245 mm

(SLV-SE737E, SX737D, SE730D/E,
SX730D/E und SE630D/E)

ca. 430 × 96 × 253 mm (SLV-SE830D/E)

Gewicht

ca. 2,8 kg (SLV-SE230D)

ca. 3,1 kg (SLV-SE830D/E, SE737E,
SX737D, SE730D/E, SX730D/E und
SE630D/E)

Mitgeliefertes Zubehör

Fernbedienung (1)

R6-Batterien der Größe AA (2)

Antennenkabel (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt
dienen, bleiben vorbehalten.

Index

A

- Ändern des Sendernamens 36
- Anschluss
 - an ein Fernsehgerät mit Scart-Anschluss (EURO-AV) 18
 - an eine Stereoanlage 20, 76
 - an Videogerät 20
 - den Videorecorder und das Fernsehgerät 17, 18
- Anspielautomatik 69
- Antenne anschließen 17
- Aufnahme 44
 - Aufnahmedauer 63
 - mit dem Dial-Timer (Timer-Programmierung über das Display) 48
 - mit dem ShowView-System 53
 - mit Timer programmieren 57
 - Programm auf dem Fernsehschirm 47
 - schützen 46
 - Stereosendungen 66
 - während ein anderes Programm läuft 45
 - Zweikanaltonsendungen 66
- Auswählen des Tons
 - bei der Wiedergabe 68
 - beim Aufnehmen 67
- Automatische Einstellfunktion 22
- Automatische Uhrinstellfunktion 24

B

- Breitbildformat 74

C

- Canal Plus 38

D

- Deaktivieren von Programmpositionen 34
- Demo 52
- Dial-Timer (Timer-Programmierung über das Display) 48

E

- Einstellen
 - Bild 71
 - Spurlage 71

F

- Farbsystem
 - kompatible Farbsysteme 2
- Fernsehtuner-Voreinstelldaten 28

H

- HF-Kanal 22, 24
- Hi-Fi-Tonspur 68

I

- Indexsuche 69

L

- Länderwahl 23
- LP-Modus 44

M

- Manuelle Feinabstimmung 32
- Menüoptionen einstellen 73
- Monaural 67

N

- Nachbearbeitung. *Siehe* Überspielen
- Nachvertonung 79
- NICAM-Sendungen 67
- Normale Tonspur 68

P

- PAY-TV 38
- PDC (Programme Delivery Control — Aufnahmesteuersystem) 55

R

- Reinigen der Videoköpfe 80

S

- Scart-Verbindung 18
- Smart Trilogic 71
- SMARTLINK
 - Direktmenü 19
 - Fernsehdirektaufnahme 19, 47
 - NexTVView Download 19
 - Sofort-Timer 19
 - Sofortwiedergabe 19, 43
- SP-Modus 44
- Sprachenwahl 22, 29
- Stereo 66
- Stromsparmodus 72
- Suchen
 - mit der Indexfunktion 69
 - mit unterschiedlicher Geschwindigkeit 60

T

- Timer-Einstellung 57
 - ändern 64
 - löschen 64
 - mit dem Dial-Timer (Timer-Programmierung über das Display) 48
 - mit dem ShowView-System 53
 - tägliche/wöchentliche Aufnahmen 55, 58
 - überprüfen 64
- Tonspur 68

U

- Überspielen 76
- Überspielschutzlasche 46
- Uhr einstellen 26

V

- Verschieben von Programmposition 33
- Voreinstellen der Kanäle 30
- VPS (Video Programme System — Videoprogrammiersystem) 55

W

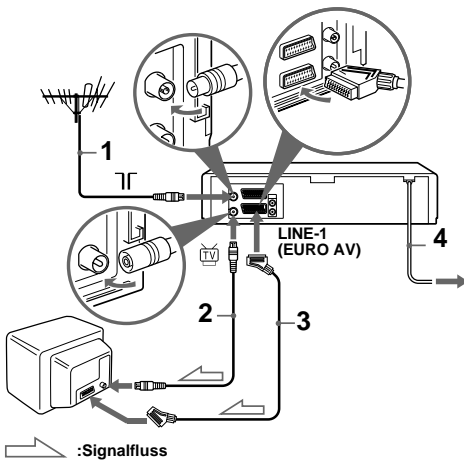
- Wiedergabe 41
 - Auswählen des Tons 68
 - Bild für Bild 60
 - mit unterschiedlicher
Geschwindigkeit 60
 - Zeitlupe 60

Z

- Zähler 42
- ZWEITON-Sendungen 66

Kurzanleitung

1 Anschließen des Videorecorders



- 1 ... Schließen Sie die Antenne an den Anschluss T am Videorecorder an.
- 2 ... Schließen Sie mit dem mitgelieferten Antennenkabel an den Antenneneingang Ihres Fernsehgeräts an.
- 3 ... Sie erzielen eine bessere Bild- und Tonqualität, wenn Sie LINE-1 (EURO AV) über ein Scart-Kabel mit Ihrem Fernsehgerät verbinden, wenn Ihr Fernsehgerät über einen Scart-Anschluss (EURO-AV) verfügt.
- 4 ... Schließen Sie das Netzkabel an die Netzsteckdose an.

2 Verwenden der automatischen Einstellfunktion

- 1 ... Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie es auf den Videokanal ein. Falls Ihr Fernsehgerät keinen Scart-Anschluss (EURO-AV) besitzt, stellen Sie das Fernsehgerät auf Kanal 32 (den

ursprünglichen HF-Kanal dieses Videorecorders) ein. Anweisungen zur Sendereinstellung finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgeräts. Ist das Bild nicht scharf, lesen Sie bitte den Abschnitt „So wechseln Sie den HF-Kanal“.

- 2 ... Schließen Sie das Netzkabel an die Netzsteckdose an.
- 3 ... Drücken Sie /// zur Wahl der Sprache, und drücken Sie dann OK.
- 4 ... Wenn das Menü LÄNDERWAHL erscheint, wählen Sie mit /// ein Land aus, und drücken Sie dann OK. Wenn alle empfangbaren Kanäle voreingestellt sind, wird das Menü vom Fernsehschirm ausgeblendet. Sie können die Programmposition der Kanäle nach Belieben ändern (siehe „Verschieben und Deaktivieren von Programmpositionen“).

3 Einstellen der Uhr

- 1 ... Drücken Sie MENU, heben Sie dann mit /// UHR EINSTELLEN hervor, und drücken Sie OK.
- 2 ... Drücken Sie / zum Einstellen der Stunde, und drücken Sie dann .
- 3 ... Drücken Sie / zum Einstellen der Minuten. Stellen Sie nacheinander den Tag, den Monat und das Jahr ein. Wählen Sie dazu mit die einzustellende Angabe aus, und wählen Sie mit / die Ziffern aus. Drücken Sie anschließend OK.
- 4 ... Drücken Sie MENU.

Nun ist Ihr Videorecorder eingestellt und bereit.